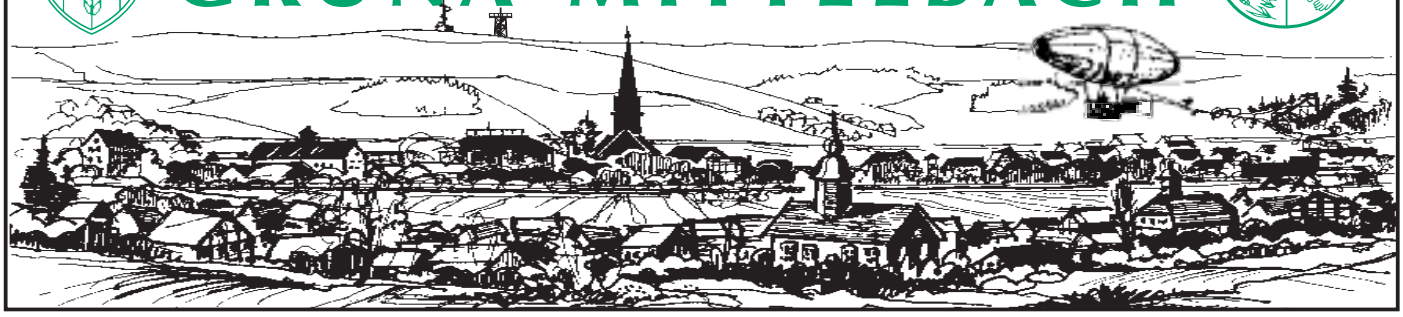
ORTSCHAFTSANZEIGER GRÜNA+MITTELBACH



23. Jahrgang | Samstag, den 02. April 2016 | 02/2016

Kreisverkehr am Knotenpunkt B173 / S245 – Neefestraße

Wie die meisten sicher bemerkt haben, hat die Baufeldfreimachung für den Neubau des Kreisverkehrs begonnen. Markierte Pfähle zeigen schon in etwa, wo später einmal die Baugrenzen liegen werden. Nach Informationen des LASuV (Landesamt für Straßenwesen und Verkehr) läuft derzeit die Ausschreibung zu dieser Baumaßnahme und man geht davon aus, die Auftragsvergabe im Mai 2016 zu tätigen, so dass im Juni die ersten tatsächlichen Bauaktivitäten starten können.

Zunächst wird parallel zur Neefestraße eine Ausweichstraße errichtet, so dass der laufende Verkehr zwischen Chemnitz und Grüna während der Bauzeit größtenteils aufrecht erhalten werden kann. Im nächsten Schritt soll dann die marode Brücke abgerissen werden, um den nötigen Raum zu schaffen, das Niveau der Neefestraße ein Stück anzuheben. Anschließend folgt der Bau des eigentlichen Kreisverkehrs – 45 Meter im Durchmesser mit überfahrbaren Randstreifen. Schlussendlich werden die neuen Anschlüsse aus Mittelbach und Reichenbrand an den Kreisverkehr herangeführt. Während der Bauzeit soll es eine gesicherte fußläufige Verbindung zwischen Reichenbrand und Mittelbach geben.

Im günstigsten Fall wird Mittelbach damit für fünf bis sechs Monate in Richtung Chemnitz abgeschnitten sein. Dieses Problem wurde in einer nichtöffentlichen Ortschaftsratssitzung Mittelbach mit dem LASuV erörtert, wobei die Problematik der fehlenden Anbindung an die Stadt in den Mittelpunkt gerückt und von den Vertretern des LASuV auch als solches erkannt wurde. Rein bautechnisch und grundeigentumsbezogen gab es jedoch lt. LASuV keine andere wirtschaftliche Möglichkeit, das Bauvorhaben umzusetzen.

Der Ortschaftsrat Mittelbach wird das Bauvorhaben weiter verfolgen und bei Bedarf die entsprechenden Verantwortlichen auch wieder in den Ortschaftsrat einladen.

Die traditionelle Veranstaltung – das Konzert zu Jahresbeginn – fand erstmals im Kirchgemeindehaus statt.

Termine zum Vormerken

2. April – Frühjahrsputz
in Mittelbach, Treffpunkte sind durch Aushang bekannt gegeben

10. bzw. 17. April – Konfirmation
in den Kirchgemeinden Mittelbach bzw. Grüna

23. April – „60 Jahre Gussgrundschanze“
Wintersportverein Grüna lädt zum Sondersprunglauf ab 14 Uhr

30. April – Brauchtumsfeuer
an der Feldstraße 44a, dazu Lampionumzug für die Jüngsten, organisiert vom Baulinchen e.V. gemeinsam mit anderen Vereinen

7. Mai – „Tanz in den Mai“
im Taubenschlag des Folklorehofes wieder mit den Breitenauer Musikanten

15. Mai – Kinder und Familienfest
mit 8. Grünaer Bärenmesse im Folklorehof

Unsere Nachbarn laden ein:

28. April – Benefizkonzert
der Brass Band Sachsen,
Beginn: 19 Uhr in der Johanniskirche Reichenbrand

1.Mai – Maibaumsetzen in Reichenbrand
Festumzug beginnt 13 Uhr
(Programm siehe Seite 42)

LESEN SIE HEUTE

Ortschaftsrat Mittelbach	Seiten 02 – 03
Heimatverein Mittelbach	Seiten 04 – 06
Ortschaftsrat Grüna	Seiten 12 – 14
Programm im Folklorehof	Seiten 18 – 19
AWO-Schulhort vor Jubiläum	Seiten 22 – 23
Fußballer erfolgreich	Seiten 34 – 36
Naturschutz am Poltermühlenteich	Seite 38
Lebensretterstation in Grüna	Seite 40

Redaktionsschluss für die folgende Ausgabe ist der 9. Mai
Verteilung ab 27. Mai

Ortschaftsrat Mittelbach

Schon wieder mittendrin ...

… im Frühjahr sind wir, das erste Vierteljahr ist bereits wieder Vergangenheit und auch der Winter macht Platz für Krokusse, Narzissen und Tulpen, die Vögel zwitschern wieder und auch die Bäume zeigen ihre ersten grünen Spitzen.

Ja, das ist der Kreislauf des Lebens – ein Kommen und Gehen.

Und so muss ich leider zu Beginn auf ein sehr trauriges Ereignis zurückkommen.

Am 07. Februar 2016 ging unser **Peter Abendroth** nach schwerer Krankheit von uns. Als engagierter Ortschaftsrat, als FWG- und Heimatvereinsmitglied, als Vereinspräsident des Zigarrenkollegiums, als aktiver Kegler, als „unser“ stets präsenter Gastwirt des Hotels „Abendroth“ und nicht zuletzt als guter Freund wird er uns immer in Erinnerung bleiben. Es ist noch immer kaum fassbar, dass sein Dasein auf dieser Welt schon vollendet ist. Danke für all sein Wirken in und für unser Mittelbach. Im Namen des Ortschaftsrates wünsche ich seiner lieben Frau Ines und seiner Familie viel Kraft, Bewahrung und Mut für die nächste Zeit, und seinem Lebenswerk, dem Hotel „Abendroth“, weiterhin eine sichere Zukunft.

Es fällt mir schwer, die richtigen Worte zu finden und die folgenden Informationen im rechten Lichte niederzuschreiben, aber das Leben geht weiter, neue Herausforderungen stehen bevor und da in unserem Lande „alles“ geregelt ist, gab es bereits in der Sitzung am 7. März 2016 die Verpflichtung von Stephan Nawroth als neues Ortschaftsratsmitglied, der zur letzten Kommunalwahl im Jahr 2014 den nächsten Listenplatz der Freien Wählergemeinschaft Mittelbach belegte. Wir wünschen ihm viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit für unseren Ort.

Im April wird schließlich noch in einem offiziellen Wahlgang aus den Reihen der Ortschaftsräte ein neuer 2. stellvertretender Ortsvorsteher zu wählen sein, denn auch diese Funktion hatte unser Peter inne.

Außerdem gedenken möchten wir auch **Manfred Lasch,** einem langjährigen Gemeinde- und Ortschaftsratsmitglied, der Anfang dieses Jahres seiner langen schweren Krankheit erlegen ist. Auch seiner Familie gilt unsere Anteilnahme.

Gehen wir einen Moment in uns und verharren in stillem Gedenken. ❐

Doch nun zu weiteren aktuellen Themen, welche derzeit in unserem Ortsgeschehen eine Rolle spielen. Zum Kreisverkehr am Knotenpunkt Neefestraße wurde bereits auf der Titelseite informiert.

- **Erneuerung östlich Mittelbach**

… so bezeichnet das LASuV die nachgelagerte Baumaßnahme nach Fertigstellung des Kreisverkehrs. Dazu zählen zum Einen die Erneuerung des Straßenabschnittes zwischen Ortsausgang Mittelbach und dem Bauende am Kreisverkehr und zum Anderen die Verlängerung des Fuß- und Radweges entlang dieses Bauabschnittes. So soll man später am Ortsausgang Mittelbach als Fußgänger oder Radfahrer mittels einer Querungshilfe auf den stadtwärts linksseitigen Fuß-/Radweg wechseln, diesem folgen und am Kreisverkehr ebenfalls mittels Querungshilfe über die Neefestraße nach Reichenbrand wechseln können, wo der Radweg im Wohngebiet wieder auf seine bestehende Trasse trifft.

Zur Diskussion steht noch die Beleuchtung dieses Fuß- und Radweges, wofür sich Einwohner und Ortschaftsrat schon mehrfach vehement eingesetzt haben. Als Schulweg für Mittelschüler ist die Verbindung zwischen Mittelbach und Reichenbrand jedenfalls dafür prädestiniert. Auch dieses Thema wird im Ortschaftsrat weiter verfolgt.

- **Sanierung B173**

Der im vergangenen September begonnene Ausbau der B173 innerorts wurde beginnend am 29. Februar 2016 fortgesetzt. Der aktuelle Bauabschnitt erstreckt sich vom Bauende 2015 bis zur Einmündung der Aktienstraße und soll lt. Verkehrsbehörde Anfang April fertiggestellt sein. Und so geht es dann Stück für Stück weiter, im Normalfall bei halbseitiger Sperrung mit LSA-Regelung und bei Vollsperrung während der Asphaltarbeiten. Diese werden vorher angekündigt und können auf unserer Internetseite www.mittelbach-chemnitz.de und sicher auch in der Presse unter den wöchentlichen Baustellenberichten nachgelesen werden.

- **Frühjahrsputz**

Wie bereits angekündigt, soll am 2. April 2016 unser diesjähriger Frühjahrsputz „Für ein sauberes Mittelbach“ stattfinden. Es ist geplant, sich

Ortschaftsrat und Heimatverein Mittelbach e.V.

Liebe Mittelbacherinnen und Mittelbacher, sehr geehrte Einwohner,

Wir zählen auf Ihre Unterstützung !

IMPRESSUM

Herausgeber und V.i.S.d.P.: die Vorsitzenden der Heimatvereine Grüna (Jens Bernhardt) und Mittelbach (Marco Nawroth)

Satz, Druck und Akquise:
Mugler Druck und Verlag GmbH, Gewerbering 8, 09337 Hohenstein-Ernstthal, OT Wüstenbrand, Tel.: 03723/499149, Fax: 03723/499138
E-Mail: verlag@mugler-masterpack.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 01/2005

Erscheinungstag: 02.04.2016

Die Herausgeber behalten sich das Recht vor, Leserbriefe sinnentsprechend zu kürzen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge müssen nicht unbedingt mit der Meinung der Herausgeber übereinstimmen • Textbeiträge sind zu schicken an Frau Gerda Schaale, 09224 Grüna, Damaschkestraße 2 (Tel./Fax 0371/858818, E-mail: gerdarappe@gmail.com) oder in den Rathausbriefkästen versehen mit der Adressierung an den Heimatverein einzuwerfen. Die Fotos wurden uns vom Autor des jeweiligen Beitrages übergeben.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 03/2016 ist der 09. Mai 2016.

dezentral an den beiden Ortseingängen, am Reitplatz und am Rathaus zu treffen, um unnötige Wege zu vermeiden. Dort werden Verantwortliche aus dem Ortschaftsrat als Ansprechpartner und zur Verteilung der zu erledigenden Arbeiten zu finden sein. Informationen hierzu wurden bereits im Vorfeld an den Anschlagtafeln angebracht und in Geschäften ausgelegt, so dass sich jeder freiwillige Helfer vorher entsprechend informieren kann. Der gesammelte Müll wird dann zum Rathaus transportiert, wo ihn der ASR in der folgenden Woche abholt.

Neben den Ortschaftsräten und dem Heimatverein beteiligen sich auch Lehrer, Eltern und Schüler unserer Grundschule sowie unsere Jugendfeuerwehr an dieser Aktion.

Nun sind Sie gefragt, liebe Mittelbacherinnen und Mittelbacher. Lassen Sie uns gemeinsam unseren Heimatort in einen sauberen und ansehenswerten Zustand versetzen, damit sich jeder hier wohlfühlen kann.

- **Ortschaftsratssitzung Februar 2016**

In der Februar-Sitzung waren unser Bürgerpolizist Polizeihauptmeister Herr Werning und Frau Kramer von der Sächs. Sicherheitswacht zu Gast und berichteten über die Kriminalstatistik unseres Ortsteiles auch im Vergleich mit anderen Stadtteilen, über die täglich anfallenden Arbeiten im Polizeirevier West sowie über ihre Zuständigkeitsbereiche.

Jeden ersten Donnerstag im Monat ist Herr Werning zu seiner Bürgersprechstunde im Rathaus Mittelbach zugegen. Wer also irgendwelche Anliegen hat, kann auch diese Möglichkeit nutzen. Die exakten Termine sind auf der Internetseite www.Mittelbach-Chemnitz.de nachzulesen.

Außerdem wurde der Beschluss für die Fortsetzung des „Pilotprojektes Verfügungsbudget des Ortschaftsrates“ verabschiedet, so dass die begonnene Maßnahme an der Ecke Mittelbacher Dorfstraße / Grünaer Straße zu Ende gebracht werden kann, sobald der städtische Haushalt beschlossen und genehmigt ist.

Informationen gab es auch zum Beschluss der Fortschreibung des Nahverkehrskonzeptes der Stadt Chemnitz. Dabei ist es mit Unterstützung unserer Stadträte gelungen, eine mögliche Querverbindung zwischen Mittelbach und Grüna bereits für den nächsten Planzeitraum ab Ende 2017 einzuordnen, wenn auch unter Finanzierungsvorbehalt. Eine noch bestehende Finanzierungslücke soll dabei auch durch Unterstützung von Firmen beider Orte gedeckt werden.

- **Ortschaftsratssitzung März 2016**

In der März-Sitzung gab es zu den meisten bereits genannten Themen aktuelle Informationen. Außerdem wurde zu einer Bauvoranfrage Stellung genommen.

Ebenso lag der offizielle Bauantrag zur Brandschutztechnischen Ertüchtigung des Schulgebäudes, nebst 2. Rettungsweg und Abriss des Schulanbaus, zur Bewertung vor. Zu diesem Thema ist in den letzten Monaten ausreichend berichtet worden, so dass es nicht mehr darum ging, den Inhalt des Bauantrages zu bewerten, sondern den geplanten Ablauf zu bestätigen, damit dieser zügig von statten gehen kann. Als zusätzlichen Hinweis gab der Ortschaftsrat mit, dass die Gestaltung der Außenanlagen möglichst unmittelbar im Anschluss erfolgen soll. Um die Einordnung diesbezüglichen Finanzierungsbedarfs in den Haushalt 2017 bemühen sich derzeit Stadträte und Ortschaftsrat gleichermaßen.

Liebe Mittelbacherinnen und Mittelbacher – das soll es für heute gewesen sein. Genießen wir das anfangs erwähnte Erwachen der Natur in vollen Zügen. Die Zeit ist so schnelllebig und wir sollten jeden geschenkten Augenblick genießen. Eine Stunde hat man ja schon wieder abgeknapst für die „Sommerzeit“ – aber dadurch gibt es wieder längere Abende und die Grillsaison kann bald beginnen.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Frühlingszeit und hoffen auf eine große Beteiligung zum Frühjahrsputz.

Seien Sie im Namen des Ortschaftsrates bis zur nächsten Ausgabe herzlich gegrüßt.

Ihr Ortsvorsteher
Gunter Fix

E-Mail: OV-Mittelbach@gmx.de oder OVFix.Mittelbach@web.de
E-Mail:Mittelbach-Chemnitz@gmx.de zu allen Fragen rund um die Ortsseite
Internet:
www.Mittelbach-Chemnitz.de ❐

ANZEIGEN

Heimatverein Mittelbach e. V.

„Livemusik mit Stil“ ...

... war am **06. Februar 2016** unsere erste Vereinsveranstaltung im neuen Jahr und zugleich die erste Veranstaltung im neuen Kirchgemeindehaus (KGH), dessen Räumlichkeiten seit dem beschlossenen Abriss des Schulanbaus auch für Vereinsveranstaltungen zur Verfügung stehen. Das Duo „Kontrast“ mit Gesang, Saxophon, Gitarre und Percussions gestaltete ein abwechslungsreiches Programm. Familie Eckert und ihre fleißigen Helfer sorgten mit leckeren belegten Brötchen und Wiener Würstchen in bewährter Art und Weise für das leibliche Wohl. So wurde es für

die etwa 65 Gäste ein kurzweiliger Abend bei guter Musik in einem neuen Ambiente. Allen an Vorbereitung und Durchführung Beteiligten an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

- **Spieleabend**

Den für den **12. Februar 2016** geplanten Spieleabend haben wir in großer Trauer um unser Vereinsmitglied Peter Abendroth verschoben, was wohl jeder verstehen wird. Trotzdem muss es weitergehen und wir wollen Familie Abendroth auch etwas von dem zurückgeben, was Peter immer wieder für das Mittelbacher Vereinsleben beigesteuert hat. Und das können wir am besten, wenn wir weiter mit unseren kleineren Veranstaltungen und Vorstandssitzungen dort zu Gast sind. Genau deshalb haben wir den Spieleabend nicht ausfallen lassen, sondern verschoben und am **11. März 2016** durchgeführt. Nach einem guten Essen war es bei Skat, Doppelkopf und Rommé ein gemütlicher Abend zur Einstimmung aufs Wochenende.

- **Erste Mitgliederversammlung**

Zur Mitgliederversammlung am **9. März 2016** gab es zunächst wie jedes Jahr die Berichterstattung zur Arbeit des Vorstandes im vergangenen Jahr, welches abermals erfolgreich abgeschlossen werden konnte, sowie die Entlastung der Vereinsgremien. Des Weiteren ging es um die „Vorbereitung des Dorffestes“, einen „Überblick über die weiteren Veranstaltungen im Jahr 2016“ und damit auch um unsere „Vereinsausfahrt“ zum „Schiffshebewerk Niederfinow“ bei Eberswalde / Oderberg. Zusätzlich wurde über alte und neue Projekte diskutiert sowie der Ablauf des diesjährigen „Frühjahrsputzes“ erläutert.

Das Dauerthema – Helfer bei Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen – beschäftigte die Mitglieder ebenfalls wieder.

- **Vereinsausfahrt**

Zur Vereinsausfahrt am **23. April 2016** hatten sich insgesamt 60 Mitfahrer(innen) angemeldet, so dass wir nicht – wie ursprünglich geplant – wieder mit zwei Bussen à 48 Personen unterwegs sein werden, sondern aus Kostengründen einen Bus stornieren mussten. Nun steht das Problem, 12 bereits angemeldeten Personen absagen zu müssen. Bereits zur Mitgliederversammlung hat sich da Einiges geklärt und so wird die Ausfahrt wie geplant stattfinden. Da das Reiseunternehmen keine größeren Busse anbietet, muss man sehen, wie wir künftig mit diesem Thema umgehen werden.

- **Maibaumsetzen in Reichenbrand**

Am **1. Mai 2016** sind wir wieder beim Maibaumsetzen in Reichenbrand gefragt. Hierzu sollten sich auch Vereinsmitglieder für die Mitwirkung am Festumzug interessieren, die nicht dem Vorstand angehören, da auch der eine oder andere von uns mal zuschauen möchte und anderweitig unterwegs ist. Es wäre schön, wenn wir wieder eine Abordnung mit Vereinsfahne zusammen bekämen, um die gute Zusammenarbeit mit unseren Heimatfreunden aus Reichenbrand fortzusetzen.

Unsere Ansprechpartner im Vorstand sind ja hinlänglich bekannt bzw. auf unserer Internetseite nachzulesen. Melden Sie sich bei Interesse einfach bei uns.

- **Dorffest**

Vom **3. bis 5. Juni 2016** findet unser Dorffest statt – diesmal unter dem Motto „20 Jahre Feuerwehrgerätehaus“, denn seit 1996 dürfen wir in diesen Räumlichkeiten zu Gast sein. Da der „DKW-Motorrad-Club Deutschland“ seine Rundfahrt diesmal woanders veranstaltet, wird auch unser Programm leider ohne diese Bereicherung auskommen müssen. Auch musikalisch sind einige Änderungen geplant, um wieder einmal etwas Neues auszuprobieren.

Das Grundgerüst des Wochenendes bleibt zwar bestehen, aber der eine oder andere Programmpunkt wird wieder oder neu dabei sein. Lassen Sie sich überraschen, wenn die Plakate Mitte Mai erscheinen und besuchen Sie zahlreich unser „Mittelbacher Dorffest“ im Chemnitzer Westen.

Das endgültige Programm können Sie später auf unserer Internetseite

Bestattungsdienste
Sabine Sehrer
Tag und Nacht erreichbar!
Tel.: 0371-8 20 34 81
mobil: 0176 70 25 27 39
Ortsungebundene Abholungen von zu Hause, aus Senioren- und Pflegeheimen sowie Krankenhäusern.
Zur dazugehörigen Leistungsbesprechung und Festlegung Ihrer Wünsche kommen wir ohne Aufpreis zu Ihnen.
Für Sie kostenfreie Beratung in vertrauter Umgebung für den Fall einer bevorstehenden Aufnahme in ein Alten- oder Pflegeheim.
BESTATTUNGSDIENST
UWE WERNER
Bestattungsfachwirt IHK
Dresdner Straße 159
09337 Hohenstein- Ernstthal
Telefon 03723/ 66 70 990
Chemnitzer Str. 85
09224 Chemnitz OT Grüna
Telefon 0371/ 33 43 24 90
zertifiziert nach DIN EN 9001
Wenn Vertrauen entscheidet...
... dieser Leitsatz gilt in meinem Unternehmen. Meine Mitarbeiter und ich betrachten es als notwendig und wichtig, Sie in allen Fragen auf dem Weg der Trauer zu begleiten und zu unterstützen. Aus diesem Grund sind wir jederzeit für Sie gebührenfrei erreichbar.
0800/ 66 70 990
eMail info@Bestattung-Werner.com ~ www.Bestattung-Werner.com
STEINMETZ BRUMME
www.brumme-grabmale.de
Grabmale
Zwickauer Str. 459
09117 Chemnitz
Reichenbrand
Öffnungszeiten:
Montag 13.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 09.00 - 13.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
☎ 0371 84 49 81 80
BESTATTUNGEN
TRØGER
Vertrauen Sie auf Empfehlungen und Erfahrungen von Nachbarn - Freunden - Bekannten.
Tag und Nacht persönlich für Sie erreichbar
Grüna, Chemnitzer Str. 51 (0371) 85 29 58
Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01
Bestattungen zu sehr vernünftigen Preisen.

www.Heimatverein-Mittelbach.de bzw. rechtzeitig vor dem Fest auf Aushängen oder in der nächsten Ausgabe des Ortschaftsanzeigers nachlesen

- **Ordnung und Sauberkeit**

Der diesjährige zentrale Frühjahrsputz ist vom Ortschaftsrat in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein für den **2. April 2016** geplant. Es sind dazu Aushänge mit Treffpunkten und Ansprechpartnern erschienen, so dass sich jeder rechtzeitig darüber informieren kann, was wo geplant ist. Außerdem können selbstverständlich in Eigeninitiative Arbeiten an anderen auffälligen Stellen erledigt werden.

Hauptsache ist, dass es zum Wohle unseres Ortes eine möglichst große Bereitschaft gibt, unansehnliche Stellen zu säubern und damit unserem Mittelbach ein optisch gutes Erscheinungsbild zu verpassen, welches Einwohner und Gäste sich hier wohlfühlen lässt. Vielen Dank schon mal an diejenigen, die hier ein paar Stunden im Sinne des Gemeinwohls tätig sein werden.

Und schon haben wir wieder April, der Frühling hat begonnen, die Natur legt sich ein buntes Kleid an, die wärmenden Sonnenstrahlen laden zum Ausflug über Wiesen und Felder ein und so freuen wir uns gemeinsam über dieses schöne Fleckchen Erde, welches uns gegeben ist.

Frühling

Was rauschet, was rieselt,
was rinnet so schnell?
Was blitzt in der Sonne?
Was schimmert so hell?
Und als ich so fragte,
da murmelt der Bach:
»Der Frühling, der Frühling,
der Frühling ist wach!«
Was knospet, was keimet,
was duftet so lind?
Was grünet so fröhlich?
Was flüstert im Wind?
Und als ich so fragte,
da rauscht es im Hain:
»Der Frühling, der Frühling,
der Frühling zieht ein!«
Was klingelt, was klaget,
was flötet so klar?
Was jauchzet,
was jubelt so wunderbar?
Und als ich so fragte,
die Nachtigall schlug:
»Der Frühling, der Frühling!« —
da wusst' ich genug!

Heinrich Seidel (1842–1906)

In diesem Sinne Ihnen allen ein angenehmes Frühlingserwachen – und seien Sie herzlich gegrüßt bis zur nächsten Ausgabe, dann schon kurz vor dem Dorffest.

Gunter Fix
Heimatverein Mittelbach e.V.

Alle Veröffentlichungen des Heimatvereins sowie aktuelle Termine, Fotos und geschichtliche Fakten sind auch im Internet unter www.Heimatverein-Mittelbach.de nachzulesen.

Aktuelle Informationen gibt es auch unter Heimatverein-Mittelbach bei facebook.

Öffnungszeiten der Heimatstube: zu unseren örtlichen Festen bzw. nach Vereinbarung ❐

Rauchzeichen – ein Nachruf

Am Anfang war dieser Gedanke. Aus ihm wurden Gespräche mit Anderen. Geboren wurde eine Idee. Eine illustre Männerrunde unter Gleichgesinnten, ohne Zwang und Verpflichtungen aus Spaß an der Freude, im Mittelpunkt ein großer schwerer Keramikascher und der gemeinsame Genuss einer guten Zigarre nebst interessanten Gesprächen über Gott und die Welt.
Aus der Taufe gehoben und ein Heim hast Du uns gegeben, lieber

Peter Abendroth.

Das Kind wurde „Privates Zigarrenkollegium zu Mittelbach"' getauft. Dich haben wir sofort zum Präsidenten gewählt. Denn ein Präsident muss sein Wahlvolk bei Laune halten. Und da ist Dir immer etwas eingefallen.
Was wären unsere Kollegiumsausfahrten ohne Dich gewesen! Der Bauch tat uns weh vor Lachen. Wir nannten Dich ''Il Präsidente'' oder einfach nur ''Unser Babb''(Vater). Wie herrlich konntest Du speckern über Missstände und im nächsten Moment musstest Du schmunzeln. Diese Zeit mit Dir war wie eine gute lange Zigarre. Nach dem Abaschen haben wir uns auf den nächsten Zug gefreut und was er für ein neues Aroma mit sich bringt.
Da Du immer ein herzensguter Mensch warst, der allen geholfen hat wenn er konnte, hast Du sicher schon eine Zigarre mit Petrus geraucht und IHN zu Havanna Club verführt. Und wenn wir wieder mal große ungewöhnliche Wolken am Himmel sehen wissen wir: Du hast Dir gerade ein dickes Ding angemacht.
Der Himmel hat keine Grenzen. Und so kann unser Zigarrenqualm bis zu Dir gelangen. Wir geben uns weiterhin ganz einfach RAUCHZEICHEN.

Danke, Peter Abendroth!

Das Private Zigarrenkollegium zu Mittelbach

NACHRUF

Mit großer Dankbarkeit und Respekt nahmen wir Abschied von Herrn

Dipl. Betriebswirt (FH)

Peter Abendroth

** 19. März 1963 † 7. Februar 2016*

Als gute Seele und Chef unseres Unternehmens, hat er es entscheidend geprägt und zu dem gemacht, was es heute ist.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Ines Abendroth und Familie, der wir bei der Weiterführung seines Lebenswerkes voller Stolz unsere Unterstützung zusichern.

Wir verlieren mit ihm einen Menschen aus unserer Mitte, den wir alle sehr geschätzt und gemocht haben. Wir werden sein Andenken immer in Ehren halten.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
des Hotel Abendroth in Mittelbach

Alles verändert sich
mit dem,
der neben mir ist
oder neben mir fehlt.

Sylke-Maria Pohl

Dank

Ich bin so unendlich traurig über den Tod meines lieben Mannes, Herrn
Peter Abendroth,
der uns am 07. Februar 2016 viel zu früh verlassen musste.

Es berührt mich zutiefst, wie viele traurige Grüße und gute Wünsche mich noch immer erreichen; wie viele Menschen mich liebevoll umarmen und mir sagen, wie gern Sie meinen Mann hatten.

Dafür, auch im Namen meiner Kinder, noch einmal einen ganz herzlichen Dank.

Ich möchte die Gelegenheit auch nutzen, um Ihnen mitzuteilen, dass ich das Unternehmen meines Mannes in seinem Sinne weiterführen werde.
Meine Mitarbeiter und ich werden uns zu jeder Zeit bemühen, Ihre Wünsche zu erfüllen und Ihre Familienfeiern so auszurichten, wie mein Mann es getan hat und wie er es sich heute wünschen würde. Ich würde mich sehr freuen, wenn es auch weiterhin heißt:

"Wir gehen zum Peter essen.",
denn das wird es immer bleiben – SEIN

HOTEL Abendroth

Ich bedanke mich herzlich für Ihr Vertrauen und dass Sie mir und meinem Team die Treue halten.

Ines Abendroth

KIRCHENNACHRICHTEN
FÜR GRÜNA UND MITTELBACH

Liebe Gemeindeglieder, liebe Einwohner von Grüna und Mittelbach!
Wir möchten Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen einladen. Im April und im Mai gibt es besondere Höhepunkte: Konfirmation, Jubelkonfirmation, Himmelfahrt und Pfingsten. Am 1. Mai findet auch wieder ein 16Uhr-Gottesdienst in Grüna statt.
Besonders freuen wir uns über die Jugendlichen, die am 10. April in Mittelbach und am 17. April in Grüna konfirmiert werden, und wünschen ihnen Gottes reichen Segen für ihren Lebensweg. Anfang Mai folgt dann die Jubelkonfirmation. Wer vor 25, 50, 60, 65, 70 oder 75 Jahren in Grüna oder Mittelbach konfirmiert wurde, ist ganz herzlich dazu eingeladen. In diesem Gottesdienst wird Ihnen noch einmal persönlich Gottes Segen zugesprochen. Gerne können Sie Ihre Teilnahme bis 3 Wochen vorher in den Pfarrämtern anmelden.
Wie Sie schon auf unserer Internetseite gruenalebt.de lesen konnten, gibt es eine gute Nachricht für Grüna und Mittelbach: Pfarrer Jens Märker aus Netzschkau wird ab August 2016 unsere Pfarrstelle übernehmen. Wir freuen uns darauf und wünschen Pfarrer Märker und seiner Familie, dass sie sich hier wohlfühlen und einen guten Kontakt zu den Grünaern und Mittelbachern bekommen.

GOTTESDIENSTE

April

03.04.16	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Grüna mit Regina Sprunk
	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Mittelbach mit Michael Böttger
10.04.16	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Grüna mit Peter Seifert
	14.00 Uhr Konfirmation in Mittelbach mit Pfr. Matthias Hermsdorf
17.04.16	14.00 Uhr Konfirmation in Grüna mit Pfarrer Matthias Hermsdorf
	09.30 Uhr Predigt-GD in Mittelbach mit Pfarrerin i. R. Helga Feige
24.04.16	09.30 Uhr gem. Predigtgottesdienst in Grüna mit Carsten Friedrich

Mai

01.05.16	09.30 Uhr Jubelkonfirmation in Mittelbach mit Pfrn. i. R. Helga Feige
	16.00 Uhr 16Uhr-Gottesdienst in Grüna mit Siegfried Rüffer
05.05.16	09.30 Uhr gem. Familiengottesdienst in Grüna mit Regina Sprunk
08.05.16	09.30 Uhr Jubelkonfirmation in Grüna mit Pfarrerin i. R. Helga Feige
	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Mittelbach mit Peter Seifert
15.05.16	09.30 Uhr gem. Predigt-GD zu Pfingsten in Grüna mit Uwe Fleischer
16.05.16	09.30 Uhr gem. Predigtgottesdienst in Mittelbach mit E. Riedel
22.05.16	09.30 Uhr gem. Predigt-GD in Grüna mit Pfarrer i. R. Roland Seibt
29.05.16	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Grüna mit Pfarrer Kutsche
	09.30 Uhr Predigt-GD in Mittelbach mit Pfarrerin i. R. Helga Feige

Gottes Liebe fühlen ist etwas Köstliches; aber an Gottes Liebe glauben können, auch wenn du sie nicht fühlst, ist mehr.
C.H. Spurgeon

TERMINE

Gemeindeabend in Mittelbach	12.04.16 | 19:30 Uhr | Situation in der Ost-Ukraine | Gemeindehaus Mittelbach
Männerseniorenkreis Grüna	20.04.16 | 18.05.16 | 15.00 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Männerrunde Mittelbach	06.04.16 | 04.05.16 | 19.00 Uhr | Kirchgemeindehaus Mittelbach
Frauenkreis Grüna	12.04.16 | 10.05.16 | 14.30 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Frauenkreis Mittelbach	20.04.16 | 18.05.16 | 14.30 Uhr | Kirchgemeindehaus Mittelbach
Frauenfrühstück Mittelbach	13.04.16 | 11.05.16 | 09.30 Uhr | Kirchgemeindehaus Mittelbach
Mittwochsfrühstück Grüna	13.04.16 | 27.04.16 | 11.05.16 | 25.05.16 | 09.00 Uhr | Pfarrhaus Grüna

gruenalebt.de

Den Ortschaftsanzeiger mal nicht zur Hand?
http://www.gruenalebt.de

Auf der Homepage der Kirchgemeinde finden Sie ebenfalls alle wichtigen und aktuellen Informationen.

Für Anmeldungen zu Taufen, Trauungen und Beerdigungen wenden Sie sich bitte an die Pfarramtskanzleien in Grüna und Mittelbach zu den Öffnungszeiten.

Pfarramt Grüna
Tel.: 0371 852045
Chemnitzer Straße 75
Öffnungszeiten:
Mo, Mi 08.00 - 12.00 Uhr und
Di, Do 14.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt Mittelbach
Tel.: 0371 851366
Hofer Straße 45
Öffnungszeiten:
Di, Mi und Fr 08.00 - 11.00 Uhr,
Mi 16.30 - 18.00 Uhr

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von Frau

Helga Walther
geb. Pilz

* 28.01.1932 † 10.02.2016

und ich möchte mich bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn für die erwiesenen Beileidsbekundungen herzlichst bedanken.

In stiller Trauer
Ehemann Eberhard
Bruder Harald
Schwägerin Ursula
Im Namen aller Angehörigen

Grüna, im März 2016

Dank

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre liebevolle Anteilnahme beim Ableben meines lieben Mannes, Herrn

Eberhard Merkel

* 05.09.1934 † 21.02.2016

zum Ausdruck brachten, danken wir von ganzen Herzen. Besonders möchten wir diesen aussprechen dem Praxisteam Dr. Ritter, dem Pflegedienst A. Fleischer und dem Palliativteam des Krankenhauses Rabenstein.

In stiller Trauer
Ehefrau Brigitte Merkel
mit Kindern
Kerstin Buchholz mit Ehemann Jörg
und Tochter Carolin
Carsten Merkel mit Ehefrau Mandy
sowie den Kindern Loris und Mia

Grüna, im März 2016

Ein erfülltes Leben ist zu Ende gegangen und doch war es plötzlich und unerwartet. Seine Lebensgeschichte ist lang und er konnte viel bewegen.

Wir nehmen Abschied von unserem Vater, Opa, Uropa und Ururopa

Rolf Frenzel

geb. 23.12.1919 gest. 19.02.2016

In stiller Trauer
Tochter Monika und Dieter Oehlert
Enkel Kathrin, Jan, Petra, Michael und Ines
Urenkel Anna, Laura, Katarina, Isabelle, Nora, Paul, Michael, Alice, Ururenkel Lilly, Finn, Carla

Einen Dank schicken wir heute an die treuen Wandersleute, die unseren Rolf mit Besuchen und Informationen bis zum Schluss begleitet haben.

Die Trauerfeier findet am Samstag, den 02.04.2016, um 13.30 Uhr im Krematorium Chemnitz, Reichenhainer Straße, statt.

Kinderbibeltage 2016

In der letzten Woche der Winterferien fanden unsere Kinderbibeltage in Mittelbach statt. 22 Kinder aus Mittelbach und den umliegenden Gemeinden Grüna, Rabenstein und Reichenbrand trafen sich in unserem neuen modernen Kirchgemeindehaus. Gemeinsam mit Theodor und seiner Schneckenfreundin Tiffany tauchten wir in die Schöpfungsgeschichte ein. Mit Spiel und Spaß lernten die Kinder, wie Gott die Menschen und Tiere erschaffen hat. Durch diese Einteilung in zwei verschiedene Gruppen konnten die Kinder anschaulich und altersgerecht diese Bibelgeschichte verstehen.

Natürlich durfte ein Ausflug nicht fehlen, deswegen besuchten wir den Tierpark Chemnitz. Die Führung faszinierte die Kinder und zeigte ihnen noch einmal, wie unglaublich wundervoll und speziell Gott die Tiere erschaffen hat. Man konnte die Begeisterung an den Gesichtern erkennen, vor allem die Wettkämpfe passend zu den Tierarten wie „Affenweitsprung“ und dem „Flamingotest“ bereiteten den Kindern viel Freude.

Auch am nächsten Tag stand Basteln auf dem Plan. Aber was wären die Kinderbibeltage, wenn wir nichts Ausgefallenes machen würden? Statt Papierfiguren zu falten oder Bilder zu malen wurde von jedem Kind ein individuelles Kunstwerk angefertigt. Sie wurden sprachlos von dieser Aktion, entweder vor Neugierde und Spannung oder aber andernfalls davon, dass sie nicht reden konnten. Ihnen wurde das Gesicht mit Gips bedeckt. Das war natürlich eine Herausforderung, denn sie waren dynamisch und gesprächig, aber sie hielten für eine halbe Stunde still. Natürlich war der Anblick amüsant, denn alle Kinder lagen mit geschlossenen Augen und schneeweißen Gesichtern auf dem Boden und lauschten der Musik. Selbst der Blick in den Spiegel brachte viele zum Schmunzeln.

An dem folgenden Tag konnten sie schließlich ihre ganz eigenen Masken verzieren. Wir verbrachten auch Zeit auf dem Spielplatz in Mittelbach, damit die Kinder sich etwas auspowern konnten. Die Energie bekamen sie nämlich vom leckeren Essen unserer Küchenfeen. Jeden Tag bekamen sie eine andere schmackhafte Speise und natürlich auch einen süßen Nachtisch. Süß waren auch die Marshmallows, die am Freitag über einem Feuer erwärmt wurden. Dieses Feuer zusammen mit den Kindern und deren Eltern diente als Abschluss der dreitägigen Veranstaltung. Der nächste Gottesdienst in Mittelbach wurde von den Kindern, von Theodor und natürlich von Tiffany der Schnecke gestaltet.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Lutz Hergert, Regina Sprunk und Claudia Ullmann sowie weiteren Helfern, die diese Tage zu einem tollen Erlebnis gemacht haben. ❐

Winterferien im AWO-Hort Mittelbach

Auch wenn in diesem Winter kaum Schnee lag, gab es während der Ferien vielfältige Angebote. Die meisten Kinder waren am Faschingsdienstag im Hort, wo kostümiert fröhlich gefeiert wurde. Es ging los mit verschiedenen Spielen in der Turnhalle, danach ging es zu einem Spaziergang durch den Ort. An dieser Stelle möchten wir uns bei den Einwohnern und Firmen bedanken, die Süßigkeiten und kleine Spenden verteilten.

An den anderen Tagen konnten die Kinder basteln, Sportspiele durchführen, den Kinofilm „Shaun, das Schaf“ ansehen, leckere Waffeln backen und mit Honig oder Apfelmus belegt essen und ein Edelsteinbäumchen anfertigen.

Viel Spaß hatten die Kinder beim Hockeyspiel in der Turnhalle. Frau Härtwig zeigte den Kindern, in zwei Gruppen aufgeteilt, den Umgang mit den Hockeyschlägern, dafür möchten wir uns herzlich bedanken.

Die Kinder und Erzieherinnen des Hortes ❐

ANZEIGEN

Kontakte und Erfahrungen beim „Stammtisch“

April, April … und es beginnt schon die 14. Woche des Jahres, dabei hatten wir sogar einen Tag mehr im Februar… Lieber Sig, alles Gute nachträglich, denn am besagten 29. Februar feierst Du ja aller vier Jahre Geburtstag in Grüna…

Nun denn, die Ereignisse werden sich auch in den verbleibenden 38 Wochen überschlagen und positive aber auch traurige Ereignisse säumen diese Straße bis zum Jahreswechsel. So sei denn hier ein Nachruf an Grünaer und Mittelbacher Persönlichkeiten gestattet. Zum einen gilt dieser Herrn **Peter Abendroth.** Gekämpft hat er bis zum Schluss, doch leider verloren. Seiner Familie gilt mein tiefes Mitgefühl in diesen schweren Stunden. Und es bewahrheitet sich wieder mal ein kurzer Satz: Begrenzt ist das Leben, unendlich ist die Erinnerung. Danke Peter, für Deine Art und Weise als Mensch, Gastgeber und als 2. stellv. Ortsvorsteher von Mittelbach. Und auch Grüna verlor ein prägendes Gesicht: **Eberhard Merkel,** welcher seit September 1971 sich mit dem einen oder anderen „Kurzschluss“ beschäftigte. An dieser Stelle möchten wir auch dem verstorbenen Grünaer Urgestein **Rolf Frenzel** gedenken. Nicht nur unseren Wanderfreunden gab er als jahrelanges Mitglied ein prägendes Gesicht, sondern auch an der Seite von Paul Kurzbach als langjähriger Leiter des Volkschores Grüna hinterließ er seine Spuren. Lieber Rolf – in ewiger Erinnerung danken wir Dir für alles. Auch diesen Familien sei mein aufrichtiges Beileid ausgesprochen. Was im Herzen liebevolle Erinnerungen hinterlässt und unsere Seele berührt, kann weder vergessen werden noch verloren gehen. Man merkt, wie schnell die Lebensuhr sich dreht.

Nun zu weiterem Allerlei im und ums Ortsgeschehen. Dass man sicherlich dem ein oder anderen gern ein blaues Auge wünscht, ist nachvollziehbar, in einem Falle griff man zur Selbsthilfe. Ja, vielleicht bekommt der Rathaustreppenaufgang nun doch mal Bewegungsmelder eingebaut. (Scheinbar scheute man sich davor, weil – es heißt ja Bewegungsmelder und Beamte…)

Freudig wurde vom Grünaer Faschingsclub Besitz ergriffen von einem neuen Kopierer – es war fast wie Weihnachten aber ohne Weihnachtsmann, aber dafür aus den Händen unseres Mitgliedes des sächs. Landtages Peter Patt. Selbiger schleppte das edle Stück vorübergehend in das Zimmer vom OV, der natürlich auch mit zupackte. Wir sagen Danke dem Ehrenmitglied des GFC e.V. Erfolgreich wurde die erste Testseite ausgedruckt, stolz blickte der fliegende Oberförster von seinem Wandbild aus auf die neue technische Maschinerie.

Eher neidvoll, genervt und angespannt der OV, da sein heißgeliebter Rechner zum selbigen Zeitpunkt bereits die fünfte Woche krankgeschrieben war. Passend zur Jahreszeit, dachte der Doktor, er habe sich einen Virus eingefangen. Nachdem man ihn nun Aufgrund dieser Vermutung in verschiedene Krankenhäuser brachte und von verschiedenen Fachleuten verschiedene Meinungen gegeneinander in die Waagschale geworfen wurden, entschloss man sich in der 6. Woche, selbigem Teil komplett neues Leben einzuhauchen. In diesem Moment brannte sich ein Begriff beim OV in das Gedächtnis, welcher in vollen Umfang zur Geltung kam oder eher hätte kommen sollen – Datensicherung. Ein Doktor war gleich zweimal vor Ort und setzte sich mehrmals mit dem städt. Kranken…ähm Rathaus in Verbindung. Ich hätte beinah einen richtigen bestellen müssen, denn nachdem er sich durch diverse Ämter telefonierte, um an den richtigen Ansprechpartner zu geraden, wurde ihm beim vierten Anlauf gar jemand vermittelt, der überhaupt nichts mit Technik an seinem Bürotisch zu schaffen hatte. Das sprengte dann auch die Glaubenskraft des Computerspezialisten und ich sagte ihm nur, nachdem ich ihn mit Kaffee und Kuchen wieder reanimiert hatte, dass dies doch die Stadt der Moderne ist, da arbeiten Bedienstete in Abteilungen, die es noch gar nicht gibt. Nun ja, manchmal ist eben ein geschriebener Zettel noch was wert, ein Buch, das man in die Hand nehmen kann zum Blättern und Schmökern noch wertvoller – und ein kleines Ding, wo man seine Arbeit abzulegen meint, doch nur eine Hilfe, die man nicht überschätzen soll.

Umso erfreulicher deshalb waren die eingegangenen Rückmeldungen zum Vereinsstammtisch in sämtlichen angebotenen Variationen. Es wanderten EMails, Whatsapp Nachrichten, Anrufe und wunderschön gebastelte Brieftauben zu mir, um anzuzeigen: in Grüna geht was. Davon überzeugten sich auch mehr als 60 Mitmenschen unserer Zeit beim 1.Vereinsstammtisch des neuen Jahres am 24. Februar im „Oberen Gasthof“. Mag die Neugierde gezogen haben, mag es die Liebe zur „harten Rockmusik“ gewesen sein, welche an diesem Abend außen vor blieb…ein herzliches Dankeschön jedenfalls an die Gastgeber des Grünaer Faschingsclub e.V. und die Hausherren um das Team vom Gasthof, sowie die alten Bekannten und die vielen neuen Gesichter, welche die lockere Runde besuchten. Dabei erstmals mit vertreten unsere netten Erzieherinnen vom AWO Hort, welcher zeitnah auch mit einem eigenen Förderverein vertreten sein wird, sowie Frau Littmann von unserer Volksbank. (Eine weitere wird bald den

neuen Baum davor zieren, also Bank…) Weitgereist auch die große Abordnung vom Förderverein Stelzendorf und vom Cinderella SDC Chemnitz. Eines sei noch erwähnt, der Stammtisch ist für alle Vereinsmitglieder da, nicht nur für den Vorstand, deshalb wäre es schön, wenn Einladungen auch den Weg zu den Mitgliedern finden.

Musikalisch wird es dann auch beim nächsten bleiben, denn der Staffelstab wurde symbolisch an den Gesangsverein Grüna/Mittelbach und dessen Chorleiter Dr. Wolfgang Allert weitergereicht und findet am 8. Juni 19.00 Uhr im Taubenschlag statt. Vorab also

„Herzlich Willkommen“ und „Welcome“ auch einem neuen Mitglied der Vereinslandschaft. Seit Januar existent, der Grünaer Bogenschützenverein GBS e.V. unter der Federführung von Ingo Steinbrecher.

Neuigkeiten auch von der Kirmes. An einem geheimen Tag traf man sich an noch geheimerer Stelle zu einer streng geheimen Mission. Pläne wurden geschmiedet, erste Unterstützer gefunden und dabei auf alt Bewährtes zurückgegriffen und auch neue Wege beschritten. Hier eine Aufnahme vom Kirmesvorbereitungsorganisationsbierteamzwischengespräch im März des Jahres 2016.

Ein Dank gilt Michael Kratzer und dem Team vom Forsthaus und ja welch Ehre in dieser Runde sein zu dürfen mit Vertretern des „Baulinchen“, des Heimatvereines, des Faschingsclubs, den Spitzen vom Schaustellerverbandes in Persona des Tutti Frutti Teams K. und R. Illgen, natürlich auch die Spitze vom Festefeierkomitee der Firma Pfeifer und … na, richtig gesehen, ein Einsiedler im wahrsten Sinne – von unserem Brauereipartner des Brauhauses Einsiedel der ehemalige Torwart vom FCK Michael Kompalla.

ANZEIGEN

Die Zeit an dem Abend verging wie im Fluge, Danke an alle. Das erste Highlight steht fest. Wer kennt ihn nicht…"Als ich fortging", ein wunderschöner Titel von Karussell und ja, die Jungs werden am 20. August auf dem großen Festgelände in Grüna 40 Jahre Bandgeschichte exklusiv Revue passieren lassen und laden zur großen Geburtstagsparty ein. Dafür wurde extra der Auftritt zum Dresdner Stadtfest verschoben. Na denn … Freu, freu und Happy Birthday. Man hatte sich im letzten Sommer (siehe Badelatschen) dazu schon mal getroffen.

So lang man lebt, sollte das Feiern nicht zu kurz kommen. So stehen denn auch weitere Vereinsjubiläen in unserem schönen Orte an.

Unsere Rassekaninchenzüchter werden 110 Jahre (keine Angst, man hat nicht mehr die ersten Hasen von damals bei der Ausstellung dabei im Sommer), unsere Schachgruppe im Billard Sport Verein schaut 70 Jahre zurück,15 Jahre wird unser Heimatverein (fast ein Kindergeburtstag) und 85 Jahre zieren unsere Schnitzer.

Was gibt es sonst noch in Grüna? Da muss ich sagen: Freunde erhaltet Euch ein Stück guter Menschlichkeit und das Miteinander. Sprecht offen und ehrlich aus, was Euch gefällt oder nicht. Wir sind im Rathaus gern Ansprechpartner im Ehrenamt, aber es ist schwierig, die Erwartungshaltung in der Art zu erfüllen, dass man für beide Seiten eine Situation schafft, wo jeder seinen Standpunkt erfüllt bekommt. Das schafft leider auch kein Anwalt (dort sollte eigentlich der Weg auch nicht enden) und wir sind auch keine Schlichtungsstelle.

Leider haben wir in Grüna in letzter Zeit viele (kleiner Unstimmigkeiten wegen) verzwickte Situationen. Also finden wir wieder unseren Weg, denn wir sind Grünaer!

Sei es in manch anderem Verein oder in der Nachbarschaft, oder … da ist Mittelbach wieder ganz diplomatisch. Für alle zwei Seiten gibt es da eine Lösung. Deutschland und Deine vielen Schilder. Oder um es anders auszudrücken, wir schaffen das…

Bevor hier endlich Platz gemacht wird für viel Inhalt auf vielen Seiten, dankenswerter Weise ausgetragen vom Heimatverein und erstellt federführend von Frau Gerda Schaale, möchte ich alle Leserinnen und Leser noch auf ein neues Projekt in Grüna einstimmen. Wie dann zu lesen sein wird, feiert unser AWO Hort ein großes Jubiläum. Er (oder es, wir nennen es Tantchen…) blickt auf stolze 60 Jahre zurück und könnte davon viele Geschichten berichten. In diesem Zusammenhang ist es auch an der Zeit, einen Förderverein endlich ins Leben zu rufen. Viele haben schon ihre Zusage zur Mitgliedschaft gegeben und es werden alle herzlich willkommen geheißen, denn eine Mitgliedschaft ist unabhängig davon, ob jemand ein Kind im Hort hat oder nicht, oder wie alt diese Person ist. Die Kinder freuen sich auch mal über einen Besuch zum gemeinsamen Spielenachmittag oder Werkeln und Basteln mit junggeblieben Senioren. Das Leuchten der Kinderaugen ist ein großer Dank. Wichtig und im Vordergrund steht, es ist unser Hort und wir unterstützen damit die Generation, welche einmal in Anführungsstrichen „unsere Aufgaben übernehmen" soll. Auch der ein oder andere Prominente wurde dafür im Vorfeld gewonnen. Anvisiert ist auch schon ein neues Projekt „Kurze Beine tragen kreative Köpfe". Inhalt ist, dass in verschiedenen Gruppen am Ende eine gemeinsame Sache entsteht. So könnte und soll zum Beispiel ein Theaterstück aufgeführt werden. Die benötigten Requisiten, Kostüme und das „Drehbuch" dazu werden von verschieden Gruppen selbst gefertigt bzw. erstellt. Und um das Endprodukt für die Nachwelt zu erhalten, gibt es auch eine Gruppe, welche sich mit Fotographie befasst. Da kann man wirklich nur sagen: Die kleinen kommen ganz groß raus bzw. klein aber oho…

Und wenn ich so durch unser Rathaus gehe, fällt mir ein, dass wir ja nicht nur „Baulinchen" und den Faschingsclub neben dem Heimatverein beherbergen, nein wir haben ja noch die „Direktvermarktung Sachsen e.V." im Hause. Dieser großartige Verein, welcher sich nicht nur sachsenweit damit befasst, das Produkte, welche fast vor der Haustür produziert werden, an den Mann oder die Frau gebracht werden, sondern auch spannende Abenteuer auf Bauernhöfen mit Kindern erlebbar macht. All das und noch mehr gibt der nächste Ortsanzeiger dann her..

Der Frühling lässt das Herz erblühen
und gar sanft weckt er die Natur,
hier und da kann man ihn riechen,
zaubert zarte Blümchen schon hervor,
was für ein Glücksgefühl ist es,
durch Wiesen und Wälder
erfreut zu gehen
unbeschwert klare Luft einzuatmen
und auf die geliebte Heimat zu sehen.
Doch treibt es Dich mal in die Ferne,
so denke daran mit Wohlbedacht,
es wurde geschaffen
von fleißigen Händen,
wo Dein Herz ist einmal erwacht.
Was Dich bindet
und stolz lässt blicken,
das ist die Erde wo Du stehst,
vergesse im Leben
niemals Deine Wurzeln,
bevor Du Deinen Rücken drehst.
Und folgst Du
manch verlockender Fährte,
weil der Weg Dir leicht gemacht,
wenn die Menschheit
nur noch fliehet,
niemand über Deine Heimat wacht.
Zurück bleibt Natur, Sommer naht,
Frühling er muss still
und leise weichen,
jeder so denn seine Heimat genießt,
für die Erde ein ganz großes Zeichen.

Ludwig von Sinnen

Ein Dank sei noch an unsere Stadträte gerichtet, welche im März wieder über den Haushalt entscheiden mussten. Hoffen wir, dass dies ohne Parteibrille geschah, im Sinne der Wähler und der Einwohner von Chemnitz und (ähm ja…Grüna) welche vertreten werden sollen.

In diesem Sinne beste Grüße
aus der Chemnitzer 109,

Euer Lutz ❐

AUTOHAUS TEICHMANN

An der Wiesenmühle 4
09224 Chemnitz Grüna,
Tel.: 0371 842940, Fax: 0371 8429419
www.autohaus-teichmann.de

- kompl. Reinigung inkl. Motor- & Unterbodenwäsche 84,90 €
- Urlaubscheck 9,90 €
- Vermietung von
  - Fahrradträger für AHZV
  - Dachbox
  - Navigation
  ab 3,50 € pro Tag
- Klimaanlagen Wartung zzgl. Material 29,90 €

Nissan Pulsar
1.2 Acenta
DIG-T + Nav. + Sitz
GW 17900 km, EZ 01/2015, Nevadasilber, 85 kW/ 115 PS, Klimaautomatik, Einparkhilfe, 6-Gang Getriebe, Navigation, ABS, ESP uvm.
15.490,- €

SsangYong Tivoli
1.6 e-Xoll Quartz
4x2 Fashion
Jahreswagen 4300 km, SUV, EZ 05/2015, Flamming Red Metallic, 94 kW/ 128 PS, 6-Gang Getriebe, Klimaanlage, Rückfahrkamera, Radio CD, ABS, ESP uvm.
16.650,- €

SsangYong Korando
2.2 e-xDI,
6AT Quartz 4x2
EZ 01/2016, 500 km, Techno Grey Metallic, 131 kW/ 178 PS, Tagfahrlicht, ESP, ABS, Rückfahrkamera, Klima, Automatik- Getriebe, Rußpartikelfilter uvm. CO_2-Emission komb. 163g/km, Kraftstoffverbrauch (komb./ innerorts/ außerorts) 6,4/ 8,3/ 5,3 l/ 100 km
28.450,- €

Infiniti
Q50, 2.2 dCI, Sport
EZ 05/2014, 27750 km, Getriebe Automatik, Liquid Platinum, Leder, Schiebedach, Einparkhilfe, Navigationssystem, ESP, ABS uvm.
28.750,00,- €

Wir finden Ihr Traumauto!

Vermittlung aller Fahrzeugmarken. Wir beraten Sie gern.
Bei Kauf eines Fahrzeuges erhalten Sie einen 100,00 € Wertgutschein für den Kauf von Zubehör.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch & d. off. spezifischen CO2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch und d. CO2 Emissionen neuer Personalkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH unter www.dat.de unentgeltlich erhalten ist.

SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH

Elektrotechnik

Planung • Ausführung • Installation

WIR SIND EIN MEISTER BETRIEB VOM FACHMANN

SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH
Mittelbacher Str. 12
09224 Grüna

Tel.: 0371 / 84243-0
Internet: www.sarei.de

Sächsische Posaunenmission e. V.

Wie immer konnten wir Mitglieder des Posaunenchors in den ersten drei Monaten im Vergleich zum letzten Monat 2015 etwas Entspannung in unserem Terminkalender verspüren. Vier Einsätze standen bis Ende März planmäßig an. Am Sonntag, dem 14. Februar durften wir in Mittelbach den Gottesdienst musikalisch begleiten. Am 6. März konnten wir in Grüna den Gottesdienst zur Jahreslosung ausgestalten. Am Osterwochenende stand die Begleitung des Gottesdienstes zur Sterbestunde in Mittelbach und des Ostergottesdienstes in Grüna im Kalender.

Wie auch in den vergangenen Jahren ist das Programm zur Jahreslosung ein fester Bestandteil unserer Arbeit. Es wird inhaltlich und künstlerisch durch die „Sächsische Posaunenmission e.V“ (www.spm-ev.de), deren Mitglied wir als Kirchgemeinde sind, sehr aufwändig erstellt. Die Ausarbeitung des Programms lag dieses Jahr in den Händen von Pfarrer Tilo Kirchhoff und Landesposaunenwart Siegfried Mehlhorn. Das Titelbild gestaltete Katrein Saalfrank aus Leipzig.

„Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet“
(Jesaja 66,13)

Die Herausforderung für uns Laien-Musiker besteht dabei immer darin, in relativ kurzer Zeit die Stücke so zu üben, dass das gesamte Programm erfolgreich durchläuft. Dabei sprechen wir natürlich nicht nur von den musikalischen Teilen, mit denen sich Posaunenchor und Orgel beschäftigt, herzlichen Dank auch an die Sprecher, die die vielen textlichen Passagen vorgetragen haben.

Ich möchte Sie ganz herzlich zu unseren nächsten Veranstaltungen einladen. Wer am 2. April auf dem Chemnitzer Markt unterwegs sein sollte, kann uns um 9.30 Uhr vom hohen Turm des Rathauses hören. Wir eröffnen die 2016er Saison Turmblasen, in der wir abwechselnd mit den anderen Chören unseres Chemnitzer Kirchenbezirks jeden Samstagmorgen ca. eine halbe Stunde musizieren. Das Foto ist vom April 2014, ob das Wetter dieses Jahr ähnlich gut mitspielt, bleibt abzuwarten. Am 15. Mai um 09.30 Uhr werden wir in der Grünaer Kirche an der Gestaltung des Pfingstgottesdienstes mitwirken.

Unsere Termine finden Sie auch auf unserer Internetseite www.posaunenchor-gruena.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, virtuell auf unserer Webseite und noch viel mehr vor Ort, in den Gottesdiensten oder in Chemnitz auf dem Markt.

Frank Uhlig
für die Mitglieder des Posaunenchores Grüna ❐

ANZEIGEN

Teppichbodenreinigung
Polstermöbelreinigung
Matratzentiefenreinigung

- Ohne Wasser
- Keine Trocknungszeiten!
- Fasertiefe Sauberkeit!

Reinigungsservice Mathias Weigelt
Kärrnerweg 27, 09350 Lichtenstein, Tel. 037204 / 5 76 20, Fax 5 39 70

Friseur & Kosmetik
Alcina Pester
Chemnitzer Str. 36 · 09224 Chemnitz/Grüna
Telefon: (0371) 65 19 38
www.friseur-kosmetik-pester-gruena.alcina.de

AUTO SERVICE SEYBOTH

- Reparatur aller Fzg.-Typen
- Inspektionen
- Unfallinstandsetzung
- Autoglasservice
- Reifenservice / Einlagerung
- Klimaservice • HU/AU täglich
- Werkstattersatzwagen
- Hol- / Bringdienst

09224 Grüna · Dorfstraße 155 · Tel.: 0371/80 80 96 34 · Funk: 0173/8 99 14 35 · E-mail: autoservice-seyboth@web.de

LÖWEN-APOTHEKE
APOTHEKER MICHAEL KUMMER e.K.

Bis 34% Rabatt

Unsere Monatsangebote im April
Garantiert gut für Sie.

11,98 statt 13,65 EUR
Voltaren Schmerzgelee

4,98 statt 7,60 EUR
Lorano akut, 20 Kapseln

4,98 statt 6,47 EUR
Aspirin, 20 Tabletten

Bestellen Sie bei uns!
Mit kostenloser Lieferung.

Wir liefern jetzt 2 x täglich!
Ab März 2016 liefern wir Ihre Wünsche und Bestellungen 2 x täglich zu Ihnen. Bitte sprechen Sie mit uns!

Chemnitzer Straße 16 · 09224 Chemnitz/OT Grüna · Tel. 0371/85 60 26 · Fax 0371/814 36 18 · kostenlose Servicenummer: 0800 6950000

Der Schnitzverein Grüna e. V. lädt Sie recht herzlich ein.

Spielenachmittag
montags 15 bis 17 Uhr aller zwei Wochen:
11. und 25. April, 09.Mai

Tanz in den Mai
Sa. 7. Mai, 19:30 Uhr Taubenschlag, Eintritt: 4,50 €
Vorverkauf unter: 0371 / 850913
Der Schnitzverein Grüna e. V. und die Breitenauer Musikanten laden recht herzlich zum traditionellen Tanz in den Mai ein.
Für die Bewirtung sorgen die Schnitzer.

Kinder- und Familienfest, 8. Grünaer Bärenmesse
So. 15. Mai, 10:00 – 17:00 Uhr
Mit Musik und Witz führt Lutz durch das Programm für die ganze Familie. Auf unsere Kids warten das Puppentheater Camillo Fischer, die Hüpfburg und das Spielmobil vom Kultur- und Freizeitzentrum Lugau. Es gibt unter anderem hausgebackenen Kuchen im Bärenkaffee und Langos bei Tamas Bakos. Der 1. Chemnitzer Oldtimerclub e. V. stellt am Nachmittag einige seiner Fahrzeuge aus.

Bezaubernd für alle Altersgruppen ist die 8. Grünaer Bärenmesse im Taubenschlag, wo unter Leitung von Frau Carola Steinert hunderte in liebevoller Handarbeit gefertigte Bären zu sehen sind.

Gern stehen sie auch allen Selbstmachern mit Rat zur Seite und bieten auf ihrer Messe Material, Bastelpackungen und Accessoires für Bärchen an.

Sachsenerlebnistour 2016
des 1. Chemnitzer Oldtimerclub e.V.,
So. 5. Juni
Ankunft im Folklorehof ab 8:00 Uhr
10:00 Uhr Start
16:00 Uhr Zielankunft im Folklorehof
17:00 Uhr Siegerehrung

Zum Vormerken im Jahr 2016

Samstag, 25. Juni	Folklorefest mit Handwerkermarkt
Samstag,13. August	Tag der offenen Tür
Samstag, 27. August	Squaredance-Sommerfest des Cinderella SDC Chemnitz e. V.

Donnerst., 15. Sept.	Squeezebox Teddy (russische und irische Folklore)
Samstag, 24. Sept.	Baumgartentag
Montag, 3. Oktober	Ausfahrt zum Tag der Deutschen Einheit des 1. Chemnitzer Oldtimerclub e. V.
6. bis 9.Oktober	Drechseln
Sonntag, 27. Nov.	Pyramide anschieben
3. und 4. Dezember	Weihnachtsmarkt

Besuchen Sie uns doch mit Ihrer Familie oder Freunden. Wir freuen uns auf Sie.

Bibliothek

Dank an unsere Spender: Frau Birgit Berthold, Herr Helmut Türk, Herr Jan Prescher, Familie Guntram Schulz, Familie Steiger, Frau Dorit Müller, Frau Tanja Schweizer, Frau Beatrice Barthel, Herr Erich Kniebel.

Information

Ab dem 1. April 2016 ist unser Büro neu besetzt. Als Ansprechpartner wird dann Herr Thomas Fritsche aus Chemnitz Ihre Anfragen und Wünsche bearbeiten.
Herzliche Grüße aus unserem schönen Folklorehof

Schnitzverein Grüna e.V.
Kulturbüro im Folklorehof Grüna
Pleißaer Straße 18
09224 Chemnitz / Grüna
Tel.: 0371 850913
Fax: 0371 27246286
Mail: schnitzverein.gruena@kabelmail.de
www.schnitzverein.grüna.de

Änderungen vorbehalten!
Alle Veranstaltungen des Schnitzverein Grüna e.V. mit freundlicher Unterstützung der Stadt Chemnitz ❐

ANZEIGEN

ANZEIGEN

AWO Kinderhaus Baumgarten

Die Baumgarten-Bewohner haben auch zu Beginn des neuen Jahres schon wieder eine Menge erlebt.

Am 09. Februar war ein buntes Treiben im ganzen Haus zu vernehmen. Alle haben sich anlässlich des Faschings-Dienstages kostümiert und so traf man überall Prinzessinnen, Piraten, Früchte und Tiere. Die Gänge unseres Hauses luden zum Erkunden, Malen, Spielen und Kräftemessen ein. Vielen Dank an alle KollegInnen für die Gestaltung des Vormittags.

Vielen Dank auch an den Folklorehof. Als Belohnung für den Auftritt unserer Kinder am Nikolaus-Tag wurden die Baumgartenbewohner eingeladen, gemeinsam mit Kappel-Willi den Vormittag zu gestalten. Die Kinder hatten beim Mitmach-Theater viel Spaß und waren total begeistert.

Nach den Winterferien hat sich die Schmetterlings-Gruppe etwas Besonderes einfallen lassen. Die Kinder und ihre Erzieherin Stephanie Gruner luden alle Eltern und Großeltern zum Zirkusfest ein. Wilde Raubtiere, Clowns und Artisten belebten die Manege und die Zuschauer folgten gespannt dem Programm ihrer Kinder. Seit März ist Steffi Huckewitz-Pitsch wieder zurück im Kinderhaus Baumgarten und komplettiert damit nun fast wieder unser Team. Herzlich Willkommen zurück und vielen Dank an Sebastian Grumt und Stephanie Gruner, die die Schmetterlinge solang wohl behütet haben.

Am 01. März besuchte uns erneut Herr Aurich aus der Baumgarten-Apotheke und kneippte wieder mit uns. Gemeinsam mit den Kindern entstand Ringelblumensalbe, die die Kinder am Ende stolz nach Hause trugen. Vielen Dank an Herrn Aurich und sein Team. Die Kinder bedankten sich mit einem selbst gestalteten Bild vom Pfarrer Sebastian Kneipp.

Der Frühling steht vor der Tür und damit rückt auch der Schulanfang immer näher. Unsere Vorschüler erwarten nun wieder viele Höhepunkte. Los ging es mit dem Besuch der Zuckertütenfabrik am 15. März. Mit großen Augen durften wir hinter die Kulissen der Zuckertütenfabrik der Firma Roth in Lichtentanne blicken.

Im April ist es wieder soweit … es kneippt im ganzen Haus. Wir laden alle Eltern und Großeltern ein, mit uns gemeinsam am 20. April zu kneippen. In der Zeit von 15.30 bis 17.00 Uhr wollen wir genießen, uns bewegen und uns ausprobieren. In diesem Jahr laden wir erstmalig auch alle „neuen“ (künftigen) Baumgartenbewohner gemeinsam mit Ihren Eltern ein, das Haus und unser Konzept bereits vor ihrem Einzug im Herbst kennenzulernen. Wir freuen uns auf alle Besucher und hoffen auf gutes Wetter.

Zum Abschluss noch ein riesen Dankeschön an den Geflügelzuchtverein Grüna e.V. für die Ostereier und an Frau Nicole Modes für das In-Szene-Setzen unserer Vorschüler für das Gruppenfoto.

Vielen Dank an alle Eltern, die sich im Sommer 2015 an der Schulaktion von Pfennig Pfeiffer beteiligt haben. Der Förderverein hat auf diesem Weg ca. 65 Euro erhalten, die nun für unsere Kinder genutzt werden können.

Ich wünsche allen einen schönen Start in den Frühling und freue mich darauf, beim nächsten Mal wieder von uns zu berichten.

Christin Krieglstein
Leiterin Kinderhaus Baumgarten ❐

ANZEIGEN

Wohnung in Grüna gesucht

ruhige ältere Witwe sucht in 2, 3 oder 4 Familienhaus, sanierte 2-Zimmerwohnung mit Dusche, bis 55 m²
Keine Hauptstraße, kein Erdgeschoß

Mobil: 0157 71 41 41 50

Klöpplerinnen des Schnitzvereins in MDR Sendereihe „Mach dich ran“

Schon zweimal stellte der MDR mit dieser Sendereihe einen Bezug zum Folklorehof und dem Schnitzverein in Grüna her.

In der Sendung vom 29. November 2015 wurde gezeigt, wie die Tagesaufgabe, eine Tanne zu fällen, sie zum Folklorehof Grüna zu transportieren und dort aufzustellen, erfüllt wurde. Auch in der Sendung vom 14. Dezember war zu sehen, wie das MDR-Team mit dem Moderator Mario im Folklorehof wieder eine Tagesaufgabe zu lösen hatte. Diesmal ging es darum, einen Holzleuchter nach den Vorgaben des Schnitzvereins zu drechseln. Bei Nichterfüllung des Vorhabens sollte er die große Weihnachtspyramide des Schnitzvereins anschieben. Da der Moderator diese Aufgabe leider erfüllte war es doch wieder die Aufgabe des Schnitzvereins, diese alljährliche Prozession des Anschiebens vorzunehmen.

In der Sendung vom 15. Februar wurde u.a. gezeigt, wie der Moderator Mario eine Strafe aus einer vorangegangenen Sendung einzulösen hatte. Diese Strafe bestand darin, mit einem im Gebirge beheimateten Fanclub des FC Bayern zu einem Fußballspiel im Bus nach München zu reisen. (Es war bekannt, dass Mario überhaupt kein Fan des FCB ist.)

Damit Mario nicht mit leeren Händen zu der Fahrt erscheinen musste, hatte der Kameramann von den Klöpplerinnen des Schnitzvereins das Versprechen erhalten, das Logo des FCB zu klöppeln. Dieser Aufgabe nahm sich Christa Fiebig an. Sie brachte es fertig, das Logo ohne den üblichen Klöppelbrief in etwa 70 Stunden fertigzustellen.

Diese gelungene Arbeit kann nicht hoch genug gewürdigt werden, denn Frau Fiebig ist 84Jahre alt, sie geht schon über viele Jahre ihrem Hobby nach. Das Logo konnte nun Mario dem Fanclub schenken, der es begeistert aufnahm.

Inzwischen gibt es schon Anfragen an die Klöpplerinnen nach einem Klöppelbrief dafür. Vielleicht wird auch das einmal realisiert.

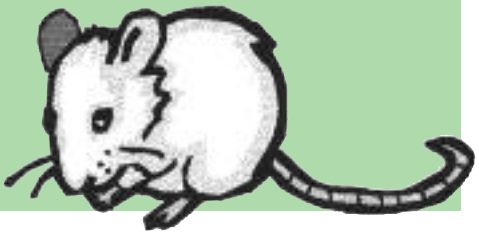
W. Leonhardt ❐

ANZEIGEN

IMMOBILIENBETREUUNG SEIT 1990
ULRICH LANGE
Ihr Partner für Eigentum
Tel. 0371-30 34 26
09224 Grüna, Mühlenstr.1
www.chemnitz-hausverwaltung.de
WIR KÜMMERN UNS!
VERWALTUNG • VERMITTLUNG • FINANZIERUNG

KILECO
Kinesiologie & LernCoaching
Sylvia Barsch
Kinesiologie
Touch for Health, B.E.S.E.T.®, BrainGym®,
Emotionale Stressreduktion, Optimale Gehirnorganisation
LernCoaching
Lese-, Rechtschreib- und Rechenschwäche (LRS, Dyskalkulie)
Informationsfeldübertragung
2Punktmethode, Metamorphische Methode, Neue Homöopathie nach Köhler®,
Raintrop Technique® mit Young Living Öfen, Russische Heilweisen,
Schüsselsalze- & Bachblütenberatung
www.kileco.de 0177/7856697

Mäusenest Grüna e.V. – unser Verein für Kind und Familie



Jeden Vormittag bieten wir in der Chemnitzer Str. 129 Raum, Zeit und kompetente Begleitung in unseren Eltern-Kind-Gruppen für Mütter/Väter in Elternzeit.

Als soziale Schnittstelle im westlichen Teil von Chemnitz bieten wir Informationen und Kontakte zu Fachleuten, Vereinen und Unternehmen rund um Kind und Familie.

Als qualifizierte Elternberaterinnen bieten wir Hilfe, fachkundige Unterstützung und Weitervermittlung bei familiären Problemen und Erziehungsfragen.

Kommen Sie gern als Familie Dienstagnachmittag ins „Mäusenest“. Erleben Sie mit ihrem Kind/Enkelkind unsere Spielangebote oder genießen Sie bei einer Tasse Kaffee das Spielen der Kinder verschiedenen Alters (0 – 7 Jahre).

Unser Frühjahrs-Trödelmarkt für Baby-/Kindersachen findet vom 23. bis 26.04.2016 statt. Der Listenverkauf erfolgt am 02.04.2016 ab 10 bis 11 Uhr im Mäusenest.

Weitere Informationen, Veranstaltungen und Termine findet Ihr auf unserer Homepage www.maeusenest-gruena.de

Wir freuen uns auf Euch!
Kati & Anja
Tel. 0371/8579 91
Email:
www.Maeusenestev@web.de ❐

ANZEIGEN

VERMIETUNG
Lagerfläche in Grüna zu vermieten
zu erfragen unter
Fon 0371 85 33 68

Ihr Vermieterschutzbund
Haus- und Grundbesitzerverein Chemnitz und Umgebung e.V.
Guter Rat ist nicht teuer!

Kurze Beine tragen kreative Köpfe

So könnte man wohl kurz und knapp die vielen interessanten Ideen und kommenden Projekte in unserem Hort zusammenfassen. Wir arbeiten nun seit September 2015 nicht mehr im geschlossenen Hortgruppensystem, sondern haben neben den Türen der Zimmer auch das pädagogische Angebot weit geöffnet. Unsere Hortkinder haben nun in verschiedenen Themenräumen die Möglichkeit, ihrer kreativen Ader freien Lauf zu lassen und auch für tolle neue AGs konnte Zeit und Raum gewonnen werden. Neben einer kulinarischen AG der „Kochzwerge“, der AG „Nadel und Faden“, AG „Tanzen“ oder der „Entspannungsrunde“ finden saisonale Kreativangebote statt. Wir freuen uns aber auch schon alle auf die ersten warmen Sonnenstrahlen und die Chance das „Grüne Hortzimmer“ in unserem Hortgarten für die Hausaufgabenerledigung, zum Basteln, Spielen und Malen nutzen zu können. Bis dahin lassen wir die Gedanken schweifen und planen eifrig an Projekten für dieses Jahr.

Eines mit dem Namen „Kurze Beine tragen kreative Köpfe“ soll unsere verschiedenen AGs und Themenräume zusammen bringen. Die kreativen Bereiche könnten ein wunderbares Gesamtpaket im Sinne einer Theateraufführung mit der Herstellung von Kostümen, Fotodokumentation, Tanz und eben einer Aufführung ergeben.

Ein weiteres Projekt „Kinder aus aller Welt in unserem Hort Grüna – so leben und feiern wir“, soll unsere Herbstferien 2016 schmücken. Gemeinsam mit unseren Hortkindern, Eltern, Grünaer Freunden und externen Unterstützern wollen wir im Sinne der Integration, Toleranzförderung und dem offenen Blick in die Welt unsere Kinder

für Anders- oder Einzigartigkeit sensibilisieren. Inhaltlich greifen wir dafür Themen von länderspezifischen Bräuchen, Mode, Tänze, Spiele, Entdeckungsreisen in ferne Küchen bis hin zum sprachlosen Musizieren auf. Unser Gedanke dabei ist es, mit unseren Hortkindern und Eltern Gemeinsamkeiten zu finden und Unterschiede zu feiern.

Um solche Projekte mit Leben füllen zu können benötigt es unterstützende Hände und finanzielle Mittel. So freuen wir uns sehr, dass wir für unsere AGs schon Eltern gewinnen konnten, wie zum Beispiel Frau Storch, die unsere „Nadel und Faden-AG“ mit ihrer Nähmaschine im Gepäck und den helfenden Händen bereichert. Auch für unsere Sommerferien konnten wir eine im Ort sehr engagierte Mutti gewinnen. So sollen ab August die durch Kinderhände selbst kreierten Nistkästen unter Anleitung von Frau Hilkman unsere Bäume im Hortgarten schmücken. Finanzielle Unterstützung für derartige Projekte gibt es seitens der Firma K&W INFORMATIK GMBH Wir sind sehr dankbar, dass Sie, Herr Peter Kübler, unseren Hort seit vielen Jahren finanziell unter die Arme greifen und die pädagogische Arbeit so würdigen.

Ein weiteres Dankeschön möchten wir der Oma eines unserer Schützlinge zukommen lassen. Auch diese Finanzspritze von Frau Marion Müller wird in unseren AGs und Projekten sicher einen für Sie zufriedenstellenden Einsatz finden.

Zukünftig nimmt sich unser derzeit zu gründender Förderverein des Hortes dieser Spenden an, verwaltet sie und unterstützt uns Erzieher und Kinder bei der Planung von Ausflügen, Projekten und gestalterischen Maßnahmen im Hortgarten und den Themenräumen. Wir hoffen und wünschen uns sehr, dass schon im kommenden Ortschaftsanzeiger ein dickes Ausrufezeichen hinter der Fördervereinsgründung steht; dieser festen Boden in der Grünaer Vereinslandschaft unter den Füßen hat und durch viele Grünaer Freunde unterstütz wird . . . egal ob ein Kind den Hort besucht oder eben als Befürworter unserer pädagogischen Arbeit und Engagements für unsere Kinder.

ANZEIGEN

Nun wenn wir schon beim großen DANKE sind, so sollte auch unserem OV Herrn Neubert gedankt werden, der neben seiner beruflichen Tätigkeit immer ein offenes Ohr für unser Tantchen Hort hat und uns mit dem ersten Vereinsstammtisch in diesem Jahr viele Türen für tolle bereichernde Kontakte und Projekte geöffnet hat. In angenehmer Atmosphäre konnten wir gemeinsam mit dem Baulinchen e.V., die nähere Planung einer zweiten Lesenacht im Hort für unsere Schulabgänger besprechen.

Gesagt – getan - die Einladungen sind raus und am Freitag, den 20. Mai 2016 ist es wieder soweit, die 2. Lesenacht kann mit Gruselgeschichten und tollen Lesespielen dank der Freunde vom Baulichen stattfinden.

Zum Vereinsstammtisch konnten wir auch noch viele andere Vereine und Einrichtungen für unser diesjähriges Hortjubiläum gewinnen. Bereits im letzten Ortschaftsanzeiger informierten wir über unser anstehendes Hortfest zum 60. Geburtstag des Tantchens Hort am 17. Juni 2016. Neben den Festhighlights Kinderschminken, Auftritt unserer Rasselbande, Spielestationen, allerlei kulinarischer Leckereien, soll es auch eine erste Auktion zu Gunsten unserer Hortkinder geben. Hier sind unsere Kinder und Eltern gerade eifrig dabei, „Kreatives mit persönlicher Note“ zu gestalten. Dank unseres sehr engagierten Hort-Elternrates wird dieser Tag sicher für alle Gäste, Kinder und Erzieher ein unvergesslicher Höhepunkt.

Auch unsere Hortchronik soll allen Gästen vorgestellt werden, so recherchieren wir schon eine ganze Weile in Archiven und den Hinterstübchen so mancher kreativer Köpfe nach Jahreszahlen und möglicher Umzüge. Und dank unserem Ortschronisten Herrn Christoph Erhardt konnten wir schon einige Daten zusammen tragen. Wir lassen es uns auch diesmal wieder nicht nehmen alle Grünaer Freunde nochmals mit folgender Annonce anzusprechen, welche Informationen und Fotos es zum Hort wohl noch so gibt:

Das Beste kommt zum Schluss und so danken wir den lieben Mitarbeitern des Folklorehofes in Grüna für die kostenfreie tolle Winterferienveranstaltung mit dem „Zauberwilly“, der nicht nur unsere Kinder, sondern auch das Hortteam sehr amüsierte.

Mit hortigen Grüßen
Kinder und Erzieher des AWO Hortes Grüna ❐

Drei Mannschaften kämpfen um Staffelsieg und Aufstieg

Die Handballer des HV Grüna und die mit ihm verbundenen Spielgemeinschaften aus Hohenstein-Er. und Oberlungwitz befinden sich derzeit in der letzten Phase des Meisterschaftsgeschehens. Dabei stehen immerhin drei Vertretungen im Kampf um den Staffelsieg und Aufstieg in die höhere Spielklasse bzw. direkt auf Kurs Meisterschaft.

Das betrifft zum einen die 1.Vertretung der HSG Sachsenring in der 1. Bezirksklasse als derzeitiger Spitzenreiter mit 32:6 Punkten und zum anderen die HSG Sachsenring II als Dritter in der 2. Bezirksklasse mit 24:10 Punkte. Letztere könnte ihr Aufstiegsrecht nur wahrnehmen, wenn sie auf einen der ersten beiden Plätze einkommt und auch die 1. Mannschaft den Aufstieg schafft.

Überraschend auf Meisterschaftskurs befindet sich die männliche Jugend D des HV Grüna, die als neu gegründete Mannschaft bisher einen grandiosen Durchmarsch bis in die Play-Offs der SKL Mittelsachsen gemacht hat und dort derzeit mit 8:2 Punkten punktgleich die Tabelle anführt.

Ebenfalls gut im Rennen liegt unsere weibliche B-Jugend, welche klar aufs Podium schaut und mit 9:3 Punkten zumindest den Vizemeistertitel im Kreis Zwickau anstrebt.

Nur noch theoretische Chancen besitzt die männliche C-Jugend des HV Grüna. Man liegt zwar mit 16:12 Punkten auf dem 4. Platz, aber die Mitkonkurrenten um die Medaillenplätze hinter dem souveränen Spitzenreiter NSG Harthau/CPSV haben teilweise weniger Spiele und auch ein bis dahin besseres Punktekonto.

Zufriedenstellend kann man das bisherige Ergebnis unserer Jüngsten einschätzen. Die gemischte E-Jugend rangiert derzeit mit 8:20 Punkten auf Platz 8 unter 12 Mannschaften hat aber durchaus noch Potential ein, zwei Plätze vorzurücken.

Weniger euphorisch verlief die bisherige Saison für unsere Frauen, die mit ständigen Besetzungsproblemen und dem Ausfall der Stammtorhüterinnen zu kämpfen hatte und sich damit vorzeitig von höheren Zielen verabschieden musste. Mit Platz 10 in der 12er Staffel des Kreises Mittelsachsen sind wir trotzdem nicht zufrieden. Ähnliches kann man von der männlichen B-Jugend in der NSG Sachsenring/HV Grüna sagen. Zwar spielen wir hier eine Klasse höher als die Frauen, aber das Niveau ist dann auch entsprechend. Es gibt quasi eine Zweiklassengesellschaft, wobei unsere NSG leider zur unteren Hälfte gehört.

Die Meldung in den Bezirk, das kam schon einmal in einem früheren Bericht zum Ausdruck, war schlichtweg falsch und gerade bei den Jugendlichen in diesem Alter mit den vielen teilweise hohen Niederlagen nicht förderlich. Für die Spielserie 2016/17 sind deshalb gerade in diesem Bereich von allen Verantwortlichen der drei beteiligten Vereine bessere zielführende Absprachen zu treffen.

Betrachtet man allerdings die bisherige Gesamtbilanz unseres Vereins, so überwiegen bisher eindeutig die positiven Momente, wozu sicherlich auch der Einzug der beiden Männermannschaften in das Halbfinale des Bezirkspokals zählt. All dies wäre aber ohne unsere Übungsleiter und Trainer nicht möglich. Während im Männerbereich vorzugsweise Trainer aus Oberlungwitz und Hohenstein arbeiten, bestimmen Grünaer Übungsleiter fast den gesamten Nachwuchssektor. Um diese auch einmal öffentlich zu würdigen und sie auch als Ansprechpartner anzukündigen:

Frauen:
Holger Junghans
männliche Jugend B:
Samuel Sonntag
weibliche Jugend B:
Jennifer Hansmann
männliche Jugend C:
René Ulbrich und
Tim Liebe
männliche Jugend D:
Georg Hensel
gemischte Jugend E:
Anne Werner,
Rebecca Schott,
Sven Irmscher
Kindergartengruppe:
Carolin Schmidt und
Fanny Schaal

Da zu einem vernünftigen und ordnungsgemäßen Spielverkehr natürlich auch Schiedsrichter und Kampfgerichte zählen, sollen an dieser Stelle auch einmal diese unverzichtbaren Mitglieder des HV Grüna erwähnt werden. Mit Frank Becker besitzt der HVG einen Schiedsrichter auf Verbandsebene und mit René Ulbrich, neben seiner Tätigkeit als Übungsleiter der mC, einen ambitionierten Schiedsrichter auf Bezirksebene. Jürgen Bengel, Detlef Schulze, André Mai, Lutz Müller, Jens Eckert, Markus Weber und Rob Eckert sichern unsere Verpflichtungen in den Kreisen ab, Hinzu kommen insgesamt 15 ausgebildete Zeitnehmer/Sekretäre, welche uns bei den Heimspielen zur Seite stehen.

Zum Schluss noch eine Vorschau (bitte vormerken und Plakataushänge) beachten:

Am Samstag, dem 4. Juni findet ab 13 Uhr auf dem Fußballplatz im Wiesengrund ein großes Feldhandballturnier mit sechs Mannschaften statt.

Jürgen Bengel
www.HV-Gruena.de
E-Mail: HV_Gruena@web.de ❐

Autoservice Fritzsche

- zuverlässig
- preiswert
- schnell

Freie Kfz-Werkstatt

Kfz-Ersatzteilhandel von A-Z

- Durchsichten
- Inspektionen
- Reifendienst
- Lackierarbeiten
- Autoglas
- Klimaservice

DEKRA-Station

Dachboxen / Dachträger & Fahrradträger zu vermieten!

09224 Grüna, Chemnitzer Str. 72 • Tel.: 0371/8 20 63 89 und 85 00 77

www.autoteile-fritzsche.com

Baumgarten Apotheke

Montag bis Freitag 8:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 8:30 bis 13:00 Uhr
Chemnitzer Str. 46
Telefon 0371 80600650
www.baumgarten-apotheke-gruena.de

Wir wünschen allen Einwohnern von Grüna und Mittelbach einen guten Start in den Frühling !

Roland Kerich

und das Team der Baumgarten-Apotheke

KUNDENRABATT

Besitzer einer Kundenkarte erhalten auf unser rezeptfreies Sortiment

20 % Rabatt.

Sie erhalten Rabatt auf alle freiverkäuflichen und nicht bereits rabattierten Produkte in der Baumgarten-Apotheke.

HAUTANALYSE

Gesundheit ist Hautsache.
Wir führen vom 11. bis 22. April 2016 eine kostenlose Analyse Ihrer Haut durch und beraten Sie individuell zu unseren Kosmetikserien. Bitte vereinbaren Sie dazu einen Beratungstermin.

SONDERANGEBOTE IM APRIL UND MAI 2016

Die Ersparnis bezieht sich auf die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Aktionspreise sind nicht zusätzlich rabattierbar.

Euphrasia Augentropfen 5 x 0,5 ml
~~5,90 €~~ 3,95 €

Orthomol immun 7 Trinkflaschen
~~18,95 €~~ 13,95 €

Frontline Spot on Katze 3 Pipetten
~~21,69 €~~ 15,95 €

Der Heimatverein informiert

Am 23. Februar konnten wir Herrn Frieder Berger zu einem Vortrag über das Erzgebirge im Rathaus begrüßen. Wir erfuhren Wissenswertes über die Gipfel mit 1000 m, 900 m und 800 m Höhe. Viele Anregungen für Wanderungen zu Aussichtstürmen und Infos zur Umgebung haben wir so gewonnen. Der Abend war interessant und spannend, da der Bildervortrag mit vielen Insidertipps gespickt war. Vielen Dank für diesen unvergesslichen Abend. Die Publikationen können jederzeit über den Heimatverein bezogen werden.

Im letzten Ortschaftsanzeiger hatte ich angekündigt, dass es ein Spendenkonto geben wird, auf welchem wir Spenden speziell zur Erneuerung unserer Grünaer Baumgartenausstellung erbitten. Das Konto wurde gebührenfrei von der Volksbank Chemnitz e.G. zur Verfügung gestellt. Vielen Dank Frau Littmann und dem Team der Grünaer Volksbankfiliale. Mehr dazu im nächsten Ortschaftsanzeiger.

Spendenkonto
IBAN DE42 8709 6214 0321 0254 12
BIC GENOEEF1CH1
Volksbank Chemnitz e.G.

Wer eine Spendenquittung benötigt, bitte Namen und Anschrift nicht vergessen!

Vielen Dank sagt
Jens Bernhardt
Vorsitzender Heimatverein Grüna ❐

ANZEIGEN

SO LEBENDIG WIE DIE NATUR.
FRÜHLINGSERWACHEN
FÜR IHR HAAR
Inh. Ines Hähle
Chemnitzer Str. 65 I 09224 Chemnitz I Tel. 0371 851682
Di, Do, Fr 9.00 - 18.00 Uhr I Mi 9.00 - 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Haargefühle
ÜBER KURZ ODER LANG

RENÉ ITTNER
VERSICHERUNGSMAKLER
mit Erlaubnis nach §34d Abs. 1 GewO
Ihr persönlicher Sachwalter
VFV
- Versicherungslösungen für Privat- und Firmenkunden -
- Bausparen und Finanzierungen -
- Investmentanlagen -
Chemnitzer Straße 97 · 09224 Grüna
Telefon 0371 - 27 80 54 99
Telefax 0371 - 27 81 64 83
email: ittner-versicherungsmakler@t-online.de
www.ittner-versicherungsmakler.de

Ideen mit Keramik
Fliesenleger
Michael Bretschneider
FLIESEN
NATURSTEIN
BETONWERKSTEIN
AGGLOMARMOR
BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG
Grüner Winkel 2
09224 Chemnitz/OT Grüna
Tel./Fax: 0371/ 8202296
Funk: 0172/ 3474353

Bad und Heizung
von
SAREI
Haus- und Dachtechnik GmbH
Für die ganze Familie 'was dabei!
... sag ich doch!
Heizung • Sanitär • Solar • Elektro
Montage • Wartung • Service
Mittelbacher Str. 12
09224 Grüna
Tel.: 0371-84243-0
Fax: 0371-84243-19
www.sarei.de

Danken und Denken – zwei Gedanken ...

Danken möchte man an dieser Stelle einmal mehr oder weniger für ein unkompliziertes „Ja“ sagen und für gewisse Dinge in letzter Zeit, welche für den Gemeinnutz und für Grüna mehr als eine Bereicherung waren. Dies betrifft die Herren Frank Reinhold, Mario Stoppa, Reiner Ewert sowie das Team vom Autohaus Markus Fugel und unseren Bauhof.

Zu denken gibt aber auch in Grüna so manches Grundstück, dessen Einfriedung mit wundervollen Verkehrszeichen verschönert sind und durch allerlei Parkschilder einen mehr als einladenden Eindruck machen. Wenn man Gästen die Pforte öffnet, sollte man sie seinem Nachbarn nicht verschließen. Die Nachbarn waren meistens eher vor Ort und eine gewisse Grundharmonie ist eigentlich in allen Lebenslagen wichtig für das Miteinander. Wie sagt so schön ein Spruch aus England: Wer ein Haus kauft, kauft seine Nachbarn mit. (Dessen sollte man sich immer vorher bewusst sein.)

Zum Schluss noch ein Hilferuf von Grüna. Wir suchen auch noch tatkräftige Unterstützung bei der Erneuerung der Stufen am Ende der Pleißaer Straße linke Seite/Waldrand. Meldungen nimmt unser Ortsvorsteher zur Terminabstimmung gern unter ovneubert.gruena@web.de entgegen. Einen schönen Aprilbeginn wünscht Euch

Euer Grüna…

und Bedenken

Was lassen bloß die Menschen
völlig achtlos hier und da geschehn ,
neulich erst hab ich als Grüna
wieder manche Faulheit gesehn.
Anstatt zu entsorgen in Behälter
oder zu Hause,
wo jeder seine Tonne hat,
sieht’s dann so aus,
das hab ich langsam aber kräftig satt.
Wenn man sich über andere Leute
ständig und permanent beschwert –
ist es doch wirklich besser,
wenn man erst
vor der eignen Türe kehrt.
Denn der Müll,
welcher irgendwo landet,
kommt nicht wie von Zauberhand.
Ihr Leute, reißt Euch mal am Riemen
und verschmutzt nicht so
unser Land…. ❐

ANZEIGEN

Der Bauernhof ist abgeschmückt...

„Bauer sucht Frau – Fleischer sucht Sau“ hieß es in der letzten Session beim Grünaer Faschingsclub. An zwei Samstagen machten wir das Kulturhaus zum Bauernhof. Auch wenn Bauer Peinlich am Ende kein Glück bei der Frauensuche hatte, werden die Grünaer Faschingsfreunde gerne auf die 2016er Saison zurück blicken.

Eine besonders gute Figur machten unsere beiden Prinzenpaare: Paul und Cecilia sowie René und Jennifer.

Seit langer Zeit konnten wir wieder den „Kleinen“ Saal nutzen, welcher sich als besonders gemütlich erwies, nicht zuletzt durch unsere GFC-Sektbar! Ein großes Dankeschön an die Mädels, die die Bar geschmissen haben.

An dieser Stelle möchten wir uns aber auch recht herzlich beim Team vom Forsthaus Grüna bedanken, welches die Bar im Großen Saal betreut hat. Des weiteren danken wir Peter Simmel und Thomas Steger für die Unterstützung.

Am 6. Februar hat unser Verein an der Typisierungsaktion der VKS in der Baumgarten Apotheke teilgenommen. Unsere Mitglieder ließen sich dort eine Speichelprobe entnehmen und sich somit als Stammzellenspender registrieren – eine kleine gute Tat während der närrischen Tage...

Die nächsten Höhepunkte stehen schon wieder kurz bevor. Beim Brauchtumsfeuer am 30. April werden wir natürlich wieder dabei sein, inklusive Grillstand.

Im Juli steht die Schloßteichregatta an. Dort wollen wir natürlich unseren Titel verteidigen und zum dritten Mal in Folge gewinnen.

Ihr merkt also: In unserem Verein muss sehr viel organisiert werden. Es gibt das ganze Jahr über viel zu tun. Wir freuen uns stets über neue Mitglieder und Unterstützer aber auch über kleine und große Sponsoren!

Mit „WIE IMMER“
Konrad Geßner ❐

Schwierige Bedingungen – dennoch sehr gute Ergebnisse

Maximilian Pfordte – Doppelsieger von Oberstdorf

Es wird immer komplizierter, auf den Hausschanzen ein Schneetraining zu absolvieren. In den Wintermonaten 2016 war das an einem einzigen Tag möglich, am Folgetag taute schon alles wieder weg. Besser dran sind die Springer/-innen, die bereits ihren Weg an die Sportschulen gegangen sind. Sie werden dahin gefahren, wo eine Anlage mit Schnee präpariert ist – auch nach Österreich oder Slowenien.

Vorstand, Trainer und Übungsleiter unseres Vereins haben reagiert und sind so oft wie möglich nach Geyer oder Oberwiesenthal zum Schneetraining gefahren. Mit den Jüngsten wurde zu Hause auf den kleinen Schanzen das Mattentraining weitergeführt. Alles hat sich gelohnt, die Ergebnisse bestätigen die Richtigkeit.

Die Skisaison begann für unseren Verein Anfang des Jahres mit der hohen Auszeichnung durch den Landessportbund mit der „Sächsischen Sportkrone“ für den besten Talentestützpunkt in Sachsen. Die Freude darüber war natürlich riesengroß, ist es doch die Anerkennung für jahrelange erfolgreiche Arbeit im Kinder- und Jugendnachwuchs. Uns ist sie Ansporn und Verpflichtung, diesen erfolgreichen Weg weiter zu beschreiten. Danke an alle im Verein, die sich ständig für den Erfolg ein bringen.

Im sportlichen Teil beginnen wir in Oberstdorf/Allgäu, wo beim Deutschland-Pokal (DP) in der Nordischen Kombination einer unserer Starter seinen bisher größten Erfolg erzielte. Maximilian Pfordte (J17) gewann am ersten Tag die 10km-Strecke und am Folgetag wiederholte er seinen Triumpf auf der 5km-Strecke. Doppelsieg für „Maxi“ – ein fantastisches Ergebnis. Wir gratulieren herzlich!

Zur Deutschen Jugendmeisterschaft Anfang Februar in Ruhpolding lief es für ihn nicht ganz so gut, er wurde Neunter, ist damit immer noch in der ersten Hälfte des Starterfeldes zu finden. Bei dieser Meisterschaft belegten im Sprunglauf der AK 17 Richard Schultheiß den 5. und Erik Frischmann den 6. Platz. Julian Hahn startete nach über einjähriger Verletzungspause wieder und gewann bei der Junioren die Bronzemedaille. Wir gratulieren zu diesen guten Ergebnissen und wünschen Julian Gesundheit auf seinem weiteren sportlichen Weg.

Am 20. Februar gab es einen weiten DP-Wettkampf in Brotterode. Am ersten Tag gewann Richard Schultheiß die Bronzemedaille und Erik Frischmann wurde Fünfter. Nach der zweiten Wertung standen zwei Grünaer auf dem Podest: Erik gewann Silber und Richard Bronze. Wir gratulieren. Bei einem weiteren DP in Garmisch-Partenkirchen erzielen beide Ergebnisse zwischen Platz 4 und 10.

Siegerehrung Deutscher Schülercup Johanngeorgenstadt (2. Tag): Platz 1 Sandra Müller, Platz 2 Pauline Stephani

Dann stand der Deutsche Schülercup (DSC) am 27. und 28. Februar in Johanngeorgenstadt an. Das wurde das große Wochenende für zwei Mädchen von uns. Erster Tag – erste Wertung: Gold für Pauline Stephani, Silber für Sandra Müller. Sarina Haustein, das erste Jahr beim DSC dabei, erreichte Platz 17. Paul Schulz belegte bei den J13 ebenfalls den 17. Platz. Zweiter Tag – zweite Wertung: Diesmal gewann Sandra die Goldmedaille und verdrängte Pauline auf den Silberplatz. Sarina wurde wieder 17. und Paul verbesserte sich auf Platz11. Alle Vereinsmitglieder gratulieren zu den Medaillen und diesen guten Ergebnissen.

Auch unsere jüngsten und jüngeren Aktiven waren im Einsatz. Bei den Landesjugendspielen in Geyer gewann Megi-Lou Schmidt bei den Mädchen I die Bronzemedaille. Unser „Seriensieger“ Danny Burkhardt (S9) holte sich erwartungsgemäß Gold. Bei den Mädchen II belegte Lilly Großmann den 5. Platz und Marlene Hoyer kam auf Platz 7. Florian Conrad (S10) errang Platz 8, Philipp Stephani, Felix Frischmann und Moritz Autengruber (alle S11) errangen in dieser Reihenfolge die Plätze 6, 7 und 8. Paul Schulz (S13) wurde Vierter, Sarina Haustein (Mädchen III) konnte noch einen schönen Sieg für Grüna verbuchen.

Und nun noch die Sachsenmeisterschaft 2016 in Johanngeorgenstadt – der eigentliche Höhepunkt für die Vereine in einer Saison. Unsere Ergebnisse können sich sehen lassen: Den Auftakt machte wie immer nach Altersklassen Danny Burkhardt mit der Goldmedaille. Am 2. Tag, der 2. Wertung, patzte er einen Sprung und

Jens Frischmann 2.v.l. stehend) bei der Aufnahme in die Sächsische Sprungrichtergilde

gewann „nur“ Silber. Megi-Lou Schmidt (Mäd.I) kam am 1. Tag auf Platz 5, in der 2. Wertung konnte sie sich steigern und die Bronzemedaille gewinnen. Florian Conrad (S10) konnte nur am ersten Tag dabei sein und belegte Platz 8. Philipp Stephani (S11) erreichte in der 1. Wertung Platz 4, in der 2. Wertung holte er für sich und unseren Verein die Bronzemedaille. Felix Frischmann (S11) wird zweimal Fünfter und Moritz Autengruber (S11) zweimal Siebenter. Marlene Hoyer (Mäd.II) belegte zweimal den 9. Platz. Sarina Haustein (Mäd.III) brachte uns wieder zum Strahlen, sie erkämpfte sich in beiden Wertungen die Silbermedaille. Paul Schulz (S13) wird sich über seinen Erfolg selbst am meisten freuen. Er holte sich zweimal Gold und ist damit zweifacher Sachsenmeister. Der Vorstand und die Vereinsmitglieder gratulieren allen Medaillengewinnern und Platzierten zu diesen guten Ergebnissen.

Der Erfolg eines Vereins liegt nicht nur im sportlichen Bereich. So haben wir uns schon immer die Gewinnung, Aus- und Weiterbildung von Kampfrichtern auf die Fahne geschrieben. Jens Frischmann, der Vater von Erik und Felix, ist einer von ihnen. Er hat

Die Sportpresse berichtete: auf dem Titelfoto vom „Ski-Magazin“ Danny Burkhardt (li.), Sarina Haustein (re.) und Erik Frenzel, mehrfacher Weltmeister und Olympiasieger

ANZEIGEN

Siegerehrung Sachsenmeisterschaft 2016 in Johanngeorgenstadt – ganz oben auf dem Podest der zweifache Sachsenmeister Paul Schulz

Grünaer Team zur Sachsenmeisterschaft 2016 mit allen Medaillengewinnern und Platzierten

sich zunächst als Kampfrichter ausbilden lassen und im Sommer 2015 als Sprungrichter qualifiziert. Sein Ausbilder war der FIS-Kampfrichter a.D. Günter Riedel. Jens hat die Prüfung erfolgreich bestanden und wurde im Herbst feierlich in die sächsische Sprungrichtergilde aufgenommen. Wir wünschen ihm viele spannende Einsätze.

Liebe Leserinnen und Leser,

bitte merken Sie sich den 23. April 2016 vor. An diesem Tag führt der WSV Grüna anlässlich „60 Jahre Gussgrundschanze“ einen Sondersprunglauf durch. Wettkampfbeginn wird 14 Uhr sein. Bitte beachten Sie auch die Aushänge.

Aber bereits am 6. April findet unsere nächste außerordentliche Mitgliederversammlung zur Verabschiedung einer neuen Satzung und zur Wahl des neuen Vorstandes durch. Dies ist durch das Ableben unseres jahrzehntelangen Vorsitzenden Jochen Dickert notwendig geworden.

Günter Riedel
Vorstandsmitglied ❐

Bambini Training immer am Mittwoch

Ab April trainieren unsere Bambinis wieder auf dem Fußballplatz im Wiesengrund. Sportbegeisterte Kleinkicker im Alter von vier bis sechs Jahren sind herzlich eingeladen, an unseren Übungseinheiten mittwochs von 16 bis 17 Uhr teilzunehmen. Kontakt: Herr Detlef Hertel, Tel.: 01525/4101636 oder einfach vorbeikommen.

SAREI Budenzauber erneut ein voller Erfolg

Am 27. Februar fand unser 2. SAREI Budenzauber in der Großturnhalle an der Jahnbaude statt. Den ganzen Tag kämpften kleine und große Kicker um die Titel in den jeweiligen Altersklassen. Insgesamt haben über 150 sportbegeisterte Kinder und 50 Er-

Unsere erfolgreiche E-Juniorenmannschaft

Die Turnierauswahl mit Iven Müller (l.) und Jay Bönisch (2.v.l.)

Grüna „Allstarteam“ v. l. Hagen Kühn, Jörg Illing, Rico Scheffler, Torsten Dechert

Die Teams in der Erwärmungsphase – Steffen Wellein, Patrick Stein, Michel Ihle und Marco Fleischer

wachsene an den Wettkämpfen um die SAREI Pokale teilgenommen. Lautstark unterstützt wurden die Dribbelkünstler dabei von den gefüllten Rängen der neu gebauten Sporthalle.

Für unsere kleinen Kicker vom FSV verliefen die Turniere besonders erfolgreich. Am Vormittag konnte Patrick Stein mit seiner D-Junioren-Mannschaft einen beachtlichen 3. Platz in einem hochkarätig besetzten Turnier feiern. Leider mussten sich die Jungs im letzten Spiel der TSV IFA Chemnitz geschlagen geben, sonst wäre sogar Platz 2 im Endklassement herausgesprungen.

Als ungeschlagener Turniersieger konnten sich wenig später unsere E-Junioren feiern lassen.

Mit nur zwei Gegentreffern im gesamten Turnierverlauf gewannen die Jungs von Trainer Skobel nicht nur souverän das Turnier, sondern stellten mit Iven Müller und Jay Bönisch auch noch zwei Spieler für die Turnierauswahl.

Den Abschluss des gelungenen Sporttages bildete ein vereinsinternes Herrenturnier, in dem sich unsere beiden Männermannschaften mit den Altherrenteams aus Grüna und Mittelbach, einer SAREI Betriebssportgemeinschaft und einem Grüna „Allstarteam“ duellierten. Für die Allstars aus Grüna liefen unter Anderem Jörg Illing, Rico Scheffler, Hagen Kühn, Michel Ihle und Patrick Stein auf.

An der 1:4 Niederlage gegen die BSG SAREI konnten die Ex-Grünaer allerdings auch nichts ändern. Den Turniersieg sicherte sich wie im Vorjahr die 1. Männermannschaft mit einem Punkt Vorsprung vor der BSG SAREI.

Abschließend bleibt zu sagen, dass der SAREI Budenzauber 2016 erneut ein voller Erfolg war. Das positive Feedback von Eltern, Vereinen und

ANZEIGEN

WIR BEI SIMMEL WIR BEI SIMMEL

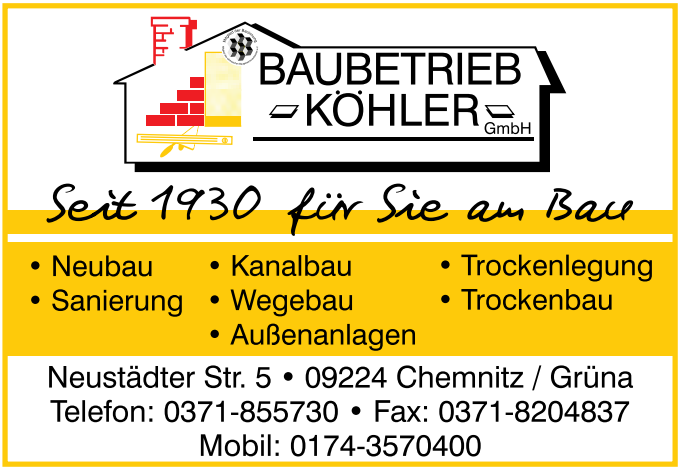
Zuschauern war wieder enorm. Diesbezüglich möchte ich mich im Namen unseres Vereins ausdrücklich beim Hauptsponsor, der Firma SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH, sowie bei den Organisatoren Patrick Stein und Maximilian Seifert für die großartige Unterstützung bedanken. Neben ihnen haben zahlreiche freiwillige Helfer aus unserem Verein, insbesondere André Schade sowie Lutz und Cornelia Gerlach für einen erneut reibungslosen Ablauf der Veranstaltung gesorgt. Vielen Dank und auf ein weiteres SAREI Budenzauberhighlight im Jahr 2017!

Erfolgreicher Start in die Rückrunde – 1. Männer verteidigt Tabellenführung

Am 6. März startete die Wiesengrundelf in die Rückrunde. Auf tiefem Geläuf und unter zeitweise einsetzenden Schneeschauern entwickelte sich auf dem Sportplatz in Mittelbach von Beginn an eine kampfbetonte Partie gegen engagierte Gäste aus Röhrsdorf. Die Kapitänsbinde trug an diesem Nachmittag Roman Gollmer. Er vertrat den etatmäßigen Spielführer Martin Preußner, der leider weiterhin an einer Knieverletzung laboriert. Nach 26 Spielminuten konnten die Anhänger der Grün-Weißen das erste Mal jubeln. Thomas Müller verarbeitete eine sehenswerte Hereingabe von Jens Grimm und schoss aus ca. 11 Metern eiskalt und unhaltbar für den Gästekeeper zur 1:0 Führung ins rechte untere Toreck. Die Gäste konnten in der 45. Spielminute mit der letzten Spielaktion der ersten Hälfte durch Rene Brunner per Foulstrafstoß ausgleichen. Maik Klaar hatte den Röhrsdorfer Mittelfeldakteur zuvor durch einen Pressschlag zu Fall gebracht. Schiedsrichter Hopperdietzel zögerte nicht und zeigte auf den Punkt. Nicht alle anwesenden Zuschauer teilten diese Meinung. In der zweiten Hälfte spielten die Grünaer weiter kontinuierlich nach vorn. Das Führungstor sollte jedoch noch nicht fallen. Steve Quahl und Marcel Wild scheiterten jeweils in aussichtsreicher Position. Die Distanzschüsse von Danilo Dippman und Roman Gollmer verfehlten ihr Ziel nur knapp. In der 86. Spielminute war es dann Roman Gollmer, der mit einem scharf getretenen Freistoß dem Röhrdorfer Schlussmann Petzold keine Chance ließ und das 2:1 und damit den Endstand für die Heimelf erzielte. Letztlich war es ein hart erkämpfter Heimsieg, der auf Grund der größeren Spielanteile und Torgelegenheiten für die Wiesengrundelf durchaus verdient war. Spieler des Spiels: Roman Gollmer – der zweikampfstarke Mittelfeldakteur drehte in der zweiten Halbzeit ordentlich auf und übernahm Verantwortung in allen Bereichen. Mit seiner beherzten Zweikampfführung und seinem entscheidenden Treffer zum 2:1 ebnete er den Grünaer Heimsieg.

Falk Fährmann
stellv. Vorsitzender
FSV Grüna Mittelbach e.V. ❐

ANZEIGEN



NEUES VOM BAULINCHEN E.V.

Liebe Grünaerinnen und Grünaer, wir möchten Sie und Euch ganz herzlich zu unserer ersten großen Veranstaltung in diesem Jahr einladen. **Am 30. April** findet nun schon zum dritten Mal unser Brauchtumsfeuer statt. Axel Kühne stellt uns freundlicherweise wieder sein Grundstück zur Verfügung, so dass wir gemeinsam **auf der Feldstraße 44a ab 18.00 Uhr** in den Mai feiern können. Auch in diesem Jahr haben wir zu diesem Fest einige Höhepunkte und Überraschungen geplant. Für die Kleinen gibt es wieder einen Lampionumzug, der – so viel sei schon verraten – eine wichtige Rolle für den weiteren Abend spielen wird. Feierlich werden wir auch unser jüngstes „Vereinsmitglied" Baul vorstellen, der sicher allen Gästen viel Freude bereiten wird. Mehr soll an dieser Stelle noch nicht verraten werden. Auch kulinarisch gibt es eine Bereicherung des Angebots, man darf gespannt sein. Wir freuen uns schon sehr auf eine ausgelassene Feier und ein paar schöne Stunden mit Ihnen und Euch am 30.04.!

Unmittelbar danach geht es bei uns weiter mit dem nächsten Event – der 2. Lesenacht im AWO Hort Grüna. Gemeinsam mit einer Gruppe von Hortkindern und mit Unterstützung der Erzieherinnen freuen wir uns auf einen lustigen und erlebnisreichen Abend. Spaß und Spiel an verschiedenen Stationen und gemeinsames Kochen stehen am 20. Mai auf dem Programm bevor sich die Kinder in ihre mitgebrachten Schlafsäcke kuscheln. Die Freude am Lesen steht zu diesem Ereignis im Vordergrund. Und so werden sicher wieder viele Lieblingsgeschichten und -bücher und vielleicht die eine oder andere neue Abenteuergeschichte ge- und verlesen werden.

Wenig später, am 17. Juni, feiert der AWO Hort dann seinen 60. Geburtstag. Auch hier wollen wir unsere Hilfe einbringen. Die Vorbereitungen zur Grünaer Kirmes laufen im Hintergrund ebenfalls schon auf Hochtouren. Wir freuen uns auf schöne Tage mit allen Grünaerinnen und Grünaern im August auf dem Festgelände.

Ja, und dann ist auch schon wieder unser 2. Baulinchen Volleyballturnier Ende Oktober und danach nicht mehr weit – der Weihnachtsmarkt am Folklorehof.

Doch erst einmal freuen wir uns auf einen traumhaften Frühling und hoffentlich viele sonnige Tage.

Wir möchten gern auch 2016 wieder zahlreiche gemeinnützige Projekte finanziell unterstützen. Daher freuen wir uns schon jetzt, Euch und Sie auf unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Wer uns darüber hinaus hilfreich zur Seite stehen möchte, ob finanziell oder herzlich gern auch persönlich,
findet unter www.baulinchen-gruena.de den Kontakt zu uns.

Einen fröhlichen Frühling wünschen
alle Mitglieder des Baulinchen e.V.

Es quakt und hüpft in Grüna – tausendfach!

Nachdem im Jahr 2013 besorgte Grünaer dem Umweltamt über hunderte verkehrstote Amphibien am Poltermühlenteich berichteten, wurde dieses tätig und begann 2014 mit der Errichtung eines mobilen Schutzzaunes und der Überwachung der Amphibienwanderung. Schon Jahre zuvor betreuten naturverbundene Anwohner die wandernden Tiere. Heraus kam eine kleine Sensation: über 10.000 Erdkröten wurden gezählt, dazu ca. 250 Grasfrösche, 15 Grünfrösche, 500 Teich-, 50 Kamm- und 80 Bergmolche sowie 6 Knoblauchkröten.

Das ist der Spitzenwert in Chemnitz. Alle im Stadtgebiet vorkommenden Amphibienarten leben an diesem Gewässer. **Außerdem haben wir es hier sogar mit dem größten bislang erfassten Amphibienvorkommen in Sachsen zu tun.**

Auch in diesem Jahr haben sich wieder eine Handvoll ehrenamtliche Helfer beim Umweltamt gemeldet, um den Kröten, Fröschen und Molchen sicher über den Fahrweg zu helfen. Zweimal täglich, in den Morgen- und Abendstunden, werden die Fangeimer geleert und die Anzahl der Tiere erfasst. An den Hauptwandertagen nicht immer ganz einfach, da die Eimer oft voll sind und es schwierig ist, alle genau zu unterscheiden und zu zählen. Deshalb freuen wir uns über interessierte Naturschützer, die bereit sind, diese Aktion tatkräftig zu unterstützen. Auskunft erteilt das **Umweltamt Chemnitz (Frau Fischer – Tel.: 4883602),** denn spontane Hilfe ist sicherlich lobenswert, aber nicht immer zweckmäßig, um den Naturschutz und die koordinierte Erfassung zu gewährleisten.

Nun ist eine solche Aktion nicht immer nur angenehm, da mit Einschränkungen verbunden. In diesem Falle beispielsweise die nachts geschlossene Schranke am Fahrweg zu den Gartenanlagen. Darum möchten wir an dieser Stelle noch einmal zu Toleranz und Rücksicht aufrufen:

Helft alle mit, dieses einzigartige Biotop zu schützen und zu bewahren, denn schließlich sind die Tiere genau wie wir ein Teil unserer Umwelt und auch unsere Kinder und Enkelkinder sollen einmal sagen können: **„Wir haben etwas ganz Besonderes hier in Grüna und an dessen Erhaltung waren viele, viele beteiligt!“**

Carola Hilkman ❐

ANZEIGEN

1996 20 Jahre L & S BAU Grüna 2016

Pflasterbau · Gehweg & Straßenbau · Abwasserhausanschluss · Grünanlagenbau · Tief- & Kanalbau · Carportbau

Landschafts- und Straßenbau GmbH
Telefon: 0371-61007835 · Fax: 0371-61007839
Feldstraße 3c · 09224 Grüna
www.LuS-Bau.de · info@LuS-Bau.de

Benötigt Ihr Grundstück eine Frühjahrskur?

Wir bieten Ihnen Vorschläge zur Neu- oder Umgestaltung von Betriebs-, Haus- und Gartengrundstücken. Grundstückseinfriedungen, Stützmauern aller Art, Pergolen, Sitzplätze, Pflanzelemente für verschiedene Gestaltungszwecke, Gartenteiche, Freiterrassen oder die Ausführung sonstiger Wünsche bilden nur einen Teil unseres Angebotes. Kreative Lösungen in verschiedenen Natursteinvariationen geben Ihrem Grundstück die individuelle Note.

Wir pflastern Ihnen den Weg!

Beratung Ausführung Service

Der Oberförster ist irritiert

Hocherfreut bin ich seit dem letzten Baumgartentag, als die Grünaer Schnitzer mir und „meiner“ Schule ein so großartiges Denkmal gesetzt haben (siehe Artikel des Heimatvereins in Heft 6/2015). Das zeugt von großer Heimatverbundenheit und Pflege des kulturellen Erbes unseres schönen Grüna.

Nun muss ich in Heft 1/2016 mit Verwunderung lesen, dieses Kunstwerk stelle gar nicht mein Luftschiff dar, sondern einen ZEPPELIN! Bei aller Verehrung für diesen einzigartigen Helden der Luftschifferei – aber das war 20 Jahre NACH mir und meiner Pionierarbeit!

Doch vielleicht war es ja nur ein Versehen. Denn jeder, der vor diesem Denkmal steht, sieht sofort: Es ist ein BAUMGARTEN.

Mit einem Augenzwinkern –
Euer Georg ❐

ANZEIGEN

Ständige Lebensretterstation in der Baumgarten-Apotheke Grüna erfolgreich eröffnet

Am 6. Februar 2016 wurde ein Typisierungsstützpunkt für die Registrierung von potenziellen Stammzellspendern für Blutkrebspatienten eröffnet. Nun kann sich jede gesunde Person zwischen 18 und 55 Jahren in der Apotheke einfach und kostenfrei mithilfe eines Stäbchentests typisieren lassen.

Initiiert wurde der Stützpunkt von Alexandra Richter. Für die 29-jährige, wohnhaft in Mittelbach, ist die Gewinnung neuer Stammzellenspender eine Herzensangelegenheit. Vor fünf Jahren wurde sie selbst transplantiert und gewann den Kampf gegen Blutkrebs. Zusammen mit dem Apotheker Richard Aurich beschloss sie, den Chemnitzern dauerhaft die Möglichkeit zu geben, sich zum Thema aufklären und als Spender registrieren zu lassen.

Zur Eröffnung der Lebensretterstation mit Unterstützung des Mittelbacher Heimatvereins, dem Simmel Markt Grüna und Evelyn Lasch „Harmonie für Körper & Seele“ konnten 40 neue Stammzellspender gewonnen werden. Dazu wurde ein einfacher Wangenschleimhautabstrich mit Wattestäbchen gemacht. Zudem konnten knapp 200 Euro Spendengelder mit dem Verkauf von allerlei Köstlichkeiten gesammelt werden.

Das Geld wird zur Tilgung von Laborkosten genutzt. Denn neben der Aufgabe, möglichst viele bereitwillige Spender zu finden, stellen auch die Kosten, die für die Registrierung anfallen, den VKS vor enorme finanzielle Herausforderungen. Eine Typisierung, d. h. die Auswertung der Gewebemerkmale eines Spenders im Labor, kostet den Verein 50 Euro. Die gemeinnützige Organisation ist daher auf Geldspenden angewiesen, um die Typisierungen weiterhin kostenlos anbieten zu können.

Jeder kann helfen! Befürworter der gemeinnützigen Arbeit des VKS oder Personen, die sich aufgrund von Ausschlussgründen leider nicht selbst als Stammzellspender registrieren lassen dürfen, können auch mit Geldspenden helfen, mit dem VKS gemeinsam die Überlebenschance von Leukämiepatienten weltweit zu steigern.

Spendenkonto

Zahlungsempfänger:
Verein für K-und S-Spenden e.V.
Verwendungszweck
Aktion Baumgarten Apotheke
IBAN: DE82 8508 0000 0517 0060 00
BIC: DRESDEFF850

Mehr Informationen unter www.vks-sachsen.de ❐

Gudrun Löser, Apotheker Richard Aurich und Alexandra Richter (v.l.n.r.)
Foto: Toni Söll

Eine Bereicherung

Auf diesem Wege möchten wir uns herzlich bei Herrn Aurich und seinen Team der Baumgarten-Apotheke bedanken. Das auf Rezept verordnete Medikament war nicht verfügbar. Durch großen Einsatz und das umsichtige Handeln des gesamten Teams erhielten wir kurzfristig ein Ersatzmedikament. Der Kundendienst ist vorbildlich und die Baumgarten-Apotheke eine Bereicherung für unseren Ort

Hannelore und Karl-Heinz Bauer

Klempnerei Gruner Grüna
Chemnitzer Str. 44
09224 Grüna
Andreas Gruner · Klempner, Installateur-, Heizungs- und Lüftungsbaumeister
Tel.: (03 71) 85 14 96 · Fax: 8 57 96 79 · Funk 01 71 / 6 12 96 31
BÄDER • DÄCHER • GAS • WASSER • HEIZUNG • SERVICE

FLIESENGESCHÄFT
Sven Schrepel Grüna
Beratung und Verkauf von Fliesen
Ausführung von Wand- und Bodenfliesarbeiten inkl. Spezialverfugung
Natursteinverlegearbeiten
sowie Ofen- und Kaminbau
Neustädter Straße 17 • 09224 Chemnitz / OT Grüna
Telefon: 0371 / 85 33 93 • Telefax: 0371 / 85 25 39
Funk: 0172 / 9811381 • e-Mail: SvenSchrepel@t-online.de

MEHRWEGSYSTEM
Tonerkartuschen – Tintenpatronen – Farbbänder
• Erzeugnisse aus eigener Produktion
• Kostenersparnis bis zu 50 % gegenüber Originalprodukten
• Vergütung Ihrer verbrauchten Toner und Tinten
• 2 Jahre Garantie
... der Umwelt zuliebe
L & W
Peter Wolff, Friedrich-Engels-Str. 66, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 / 4 40 00, Fax: 03723 / 4 40 01, Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr
E-mail: info@nachfrage-systems.de, Internet: www.nachfrage-systems.de

KÜCHEN 2016 erleben...
DER KREIS Küchenspezialist
Wir halten, was andere versprechen!
Wir sind „zertifizierter Küchenspezialist" und autorisierter ESS-Klasse Händler von Küppersbusch
KÜCHENSTUDIO Ehnert Inh. Gabriele Ehnert
Reichenbrander Str. 4 • 09224 Grüna/Chemnitz • Tel./Fax 0371 / 85 53 55
www.ehnert-kuechen.de • E-mail: zentrale@ehnert-kuechen.de

SEHR GUT MDK
Steffi Stein
Kranken- u. Seniorenpflegeservice GmbH
Telefon 03723 / 41 23 99
www.pflegedienst-stein.de
Senioren-Wohngruppe in Chemnitz-Rottluff Limbacher-Straße 285
Häusliche Kranken- u. Seniorenpflege
Seniorenwohngruppen
Tagesbetreuung · Seniorenpflegeheim
Kurzzeit- / Verhinderungspflege
Amb. Fußpflege · Ergotherapie
Speziell für an Demenz erkrankte Menschen
• gemeinsame Spielenachmittage
• Gedächtnistraining • handwerkliche Übungen
• Rätseln, Singen, Tanzen u. v. m.
Kostenfrei im Rahmen §45a/b SGB XI
SEHR GUT MDK
Bahnhofstraße 11 · OT Wüstenbrand · 09337 Hohenstein-Ernstthal

Reichenbrand feiert ein „Sonntagskind“ –

am 1. Mai 2016 wird der „19. Maibaum“ gesetzt

Nachdem im vergangenen Jahr der „Reichenbrander Maibaum“ volljährig wurde, laden die Reichenbrander 2016 zu seinem 19. Geburtstag ein, um in bewährter, schöner Tradition mit ihren Nachbarn und Freunden aus Mittelbach, Grüna und Stelzendorf sowie vielen anderen gern gesehenen Gästen aus Nah und Fern fröhlich zu feiern.

Den besonderen musikalischen Auftakt zum Fest setzt bereits am Donnerstag, dem 28. April, das Benefizkonzert des Vizemeisters der Europäischen Brassband Meisterschaften 2015, die „Brass Band Sachsen“ in der Johanniskirche Reichenbrand.

Den 1. Mai-Festtag eröffnen die „Meinersdorfer Musikanten“ um 10:30 Uhr mit zünftiger „Frühschoppen-Musik“.

Für das leibliche Wohl unserer Besucher ist natürlich wieder bestens gesorgt, so dass jedermann gut gestärkt sowohl den bunt gemixten Festumzug – Startzeit 13 Uhr – als auch um ca. 14 Uhr als Höhepunkt des Tages das spannende Setzen des „19. Maibaumes“ verfolgen und erleben kann.

Danach lädt ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Bühnenprogramm für Jung und Alt herzlich ein. Auch unsere kleinsten Gäste dürfen sich auf Extra-Kinderspaß freuen.

Der „Reichenbrander Heimatverein“ erwartet auch wieder sehr gern Wissbegierige, vor allem an der Ortsgeschichte Interessierte, an seinem traditionellen „Bücherstand“.

„Reichenbrand und seine Nachbarn“ haben sich als „Kreativer Westen“ von Chemnitz in den vergangenen Jahren einen Namen erobert. Das soll auch diesmal Besucher in das „Haus des Gastes“ locken.

Natürlich bereichern ebenso unsere „Reichenbrander Kirchgemeinden“ mit ihrem Programm diesen besonde-

ren Tag. Der Tagesausklang wird von beschwingten Hits der Gruppe „Six Pickles“ bis ca. 21 Uhr begleitet und lädt vielleicht so manchen zu flotter Bewegung oder zum Tanz unter freiem Himmel ein?!

Das Organisationsteam des Maibaumsetzens lädt ALLE herzlich ein und würde sich sehr freuen, Sie, liebe Mittelbacher und Grünaer sowie weitere Freunde des Maibaumes und neugierig Gewordene an diesem Tag als unsere Gäste begrüßen zu können.

Unser Ziel ist, einen in guter Erinnerung bleibenden, fröhlichen Tag "auf die Beine zu stellen". Möge uns der Wetterfrosch dafür wie in den Vorjahren wohl gesonnen sein.

Ihre Reichenbrander ❐

Herzliche Einladung zum

Benefizkonzert 2016

mit der Brass Band Sachsen
am Donnerstag, 28. April 2016
in der Johanneskirche Reichenbrand
Einlass 18.30 Uhr, Beginn 19.00 Uhr

Heimatverein Reichenbrand e.V.

Der Heimatverein Reichenbrand und die Johannes-Kirchgemeinde Reichenbrand veranstalten dieses Benefizkonzert gemeinsam mit dem Vizemeister in der Challange Section der Europäischen Brassband Meisterschaften in Freiburg/Breisgau im Mai 2015, der Brass Band Sachsen.

Das Konzert gilt als Generalprobe für die Teilnahme des Orchesters in diesem Wettbewerb 2016 in Lille/Frankreich.

Nach dem großen Erfolg zum Konzert am 30.04.2015 an gleicher Stelle hoffen wir, Ihnen erneut ein seltenes Konzerterlebnis besonderer Klasse bieten zu können; getreu dem Motto: „Und Ihre Ohren werden Augen machen!“

Mit dieser Einladung dürfen wir uns bei Ihnen für Ihr großes Engagement für Reichenbrand und sein traditionelles Maibaumsetzen im Besonderen bedanken !

Der Eintritt zum Konzert ist frei, um eine Spende wird gebeten. Mit dem Reinerlös der Veranstaltung unterstützen wir:

- die notwendige Reparatur der Orgel der Johanneskirche,
- das Jubiläumsfest zum 20. Maibaumsetzen 2017,
- die Teilnahme des Orchesters am Wettbewerb in Lille.

Heimatverein Reichenbrand e.V.
Johannes-Kirchgemeinde ❐

ANZEIGEN

Kindergarten Zwergenland

Auf zur Mittelbacher Feuerwehr

Die Vorschüler vom Mittelbacher Kindergarten werden jedes Jahr in die Feuerwache eingeladen. Frau Richter, Herr Röller und Herr Trochold erzählten den Kindern viel Interessantes von der Wache. Ganz gespannt haben die Kinder die Uniform und den Schutzhelm untersucht. Anschließend wurde das Feuerwehrauto erforscht. Beeindruckend waren die vielen Schläuche und das Werkzeug. Die Kinder durften alles anfassen und ausprobieren.

Im Kindergarten angekommen, haben sich die Kinder noch den ganzen Tag mit der Feuerwehr beschäftigt. Mit ihren Autos fuhren sie zum Feuerwehreinsatz. Einige Kinder äußerten sogar den Wunsch, einmal zur Jugendfeuerwehr zu gehen. Vielen Dank sagen die Kinder und Frau Segler vom „Mittelbacher Zwergenland“. ❐

ANZEIGEN

ZIMMEREI & INGENIEURBÜRO
Jürgen NITZSCHE
Zimmerei · Grüna/Sa.

August-Bebel-Straße 13 • 09224 Chemnitz/OT Grüna
Tel.: 0371 / 810 11 16 • Fax 0371 / 810 29 59
info@zimmerei-nitzsche.de / www.zimmerei-nitzsche.de

Mehr Wohnraum? Anbauten in Holzrahmenbau!
Holzrahmenbau ist eine kostengünstige, ökologisch hochwertige und schnelle Bauweise in Holz. Die Außenhülle kann mit Putz oder Fassadenholz gestaltet werden.

Mehr Freiraum?
Balkone – Terrassen – Überdachungen
Wir gestalten Ihren neuen „Freiraum“ individuell nach Ihren Wünschen.

Wir beraten Sie gern. Vereinbaren Sie einen Termin und nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung!
Jürgen Nitzsche und Mitarbeiter

Seit 1892
Meisterbetrieb
Klempnerei
André Mai
Chemnitzer Str. 128 · 09224 Chemnitz-Grüna
• SANITÄR-HEIZUNG-KLIMATECHNIK
• BAUKLEMPNEREI
• SOLAR-SCHWIMMBAD-WÄRMEPUMPEN
• SERVICE UND WARTUNG
Telefon 0371 / 85 42 86
Telefax 0371 / 8 44 97 97
Funk 0172 / 8 71 98 04
e-mail: Klempnerei-mai@t-online.de

Flug-verspätung?
Wir machen Ihre Ansprüche geltend!
(3 Jahre rückwirkend und kostenfrei)
Sie möchten einen Flug buchen?
Wir buchen für Sie, ohne Stress und Internet und zum vergleichbaren Preis.
Ticketzustellung sofort möglich!

Den Rest können Sie
VERBRATEN !
meister KÜCHEN-SYSTEME
SACHSEN KÜCHEN
Wir sind für Sie da:
Mo. bis Fr.: 9 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung
Nähe Chemnitz!
Direkt an der A4
Abfahrt Wüstenbrand
Limbach-Oberfrohna
300 m rechts
Küchen beim Großhandel sind günstiger!
Tel.: 03722 / 604 243, Fax: 03722 / 604 222, info@ets-pleissa.de, www.ets-pleissa.de
Industriepark Pleissa-West, Zeppelinstraße 8 im Hause ETS, 09212 Limbach-Oberfrohna, OT Pleissa

Zum Start in die Pool- und Teichsaison gibt es alle Pflegemittel für Pool und Teich mit dem gewohnten günstigen Frühjahrs-Rabatt bis 15.04.2016.
Fa. Pumpen Veit
Ihr Spezialist für
Pumpen- und Abwassertechnik
Klär- und Regenwasseranlagen
Schwimmbad- und Saunabau
Planung • Projektierung • Bau
Hochdruckreinigungstechnik
Kommunal- und Gartentechnik
Geräteverleih
Sie können auch 2016 noch zusätzlich Bonuspunkte sammeln.
TOXRAS
DW Pool
Oase
Hainichener Straße 37 • 09569 Oederan • Telefon (03 72 92) 5 00-0 • Fax 5 00 55 • www.pumpenveit.de • info@pumpenveit.de

Natur- und Wanderverein Grüna e.V.

– April –

Samstag, 13.02.	Skilaufen am Erzgebirgskamm
Dienstag, 05.04.	ab 16 Uhr Frühjahrsputz in der Dachsbaude 19 Uhr Lichtbildervortrag über Indonesien – Leitung V. Grund
Freitag, 08.04.	Mitgliederhauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes, 18 Uhr Dachsbaude Der Vorstand
Samstag, 09.04.	1. Arbeitseinsatz ab 8 Uhr
Sonntag, 17.04.	Relaxradtour im Flöhatal, ca. 15 km Anmeldung mit Info bis 02.04., Leitung M. Eckert (Tel. 0162 9066174
Dienstag, 19.04.	Frühlingswanderung mit dem Revierförster von Wildenfels um Wilkau-Haßlau mit Einkehr und Besuch des Lämmermarktes, ca. 15 km. Anfahrt mit PKW Anmeldung mit Info bis 22.04., Leitung T. Landgraf
Sonntag, 24.04.	Parthe-Mulderadtour von Bad Lausick nach Leipzig, ca. 60 km 7 Uhr Bahnhof Grüna, Leitung B. Freiberg

– Mai –

Sonntag, 01.05.	Gemeinsame Wanderung mit Plauener Naturfreunden Hohenstein-Ernstthal – Heidelbergturm – Totensteinturm – Dachsbaude (Kaffeetrinken), 13 km Zugfahrt nach Hohenstein-Er. zum Start, Info T. Landgraf
Do.05.- So.08.05.	Rucksacktour Frankenwald 3. Etappe ca. 70 km (vereinsintern)
Sa.14.- Mo.16.05.	Familienwochenende in der Sächsisch-Böhmischen Schweiz (vereinsintern)
Sa.21.- so.29.05.	Wanderwoche im Erzgebirge, Info Schaukasten an der Dachsbaude bzw. www.Erzgebirge-Tourismus.de (individuelle Teilnahme)
Samstag, 21.05.	Arbeitseinsatz 8 Uhr

Ansprechpartner: Vorstand
Ilona Langer, Vorsitzende, Tel. 30 73 21
Tilo Landgraf, Stellvertreter, Tel 92 09 35 79
Hannelore Sohrmann, Finanzen, Tel. 810 10 23
Fachgruppen:
Wandern/Touristik: Brigitte Freiberg (Tel. 85 55 42 – Tilo Landgraf (Tel. 92 09 35 79 –
Marc Krause (Tel. 272 95 20)
Kultur: Hermine Schott (Tel. 800 08 98) – Helga Hanke (Tel. 23 03 25) – Veronika Grund (Tel. 810 14 12)
Vermietung und Bewirtschaftung Dachsbaude: Antje Bauch (Tel. 03723/414593 mit Anrufbeantworter)
Vereinsabende dienstags 19 Uhr in der Dachsbaude. Gäste sind immer herzlich willkommen.
Vermietung Dachsbaude: Antje Bauch (Tel. 03723/41 45 93 mit Anrufbeantworter)
Infos unter www.wanderverein-gruena.de. Änderungen vorbehalten ❐

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

Rolf Frenzel

Seine große Liebe zur Natur war die Grundlage für sein intensives Wirken als Wanderleiter über viele Jahre in unserem Verein. Ihm verdanken wir das rege Interesse an unseren immer noch jährlich durchgeführten Grüner Wandertreffen. Viele der Mitglieder erinnern sich gern an seine Arbeitsgemeinschaft „Junge Touristen“.

Wir gedenken seiner in Ehren.
Im Namen der Mitglieder des „Natur- und Wandervereins Grüna e. V.“

Der Vorstand

Volkssolidarität e. V. – Ortsgruppen Grüna und Mittelbach

Veranstaltungen und Fahrten 2016

Do. 21. April — **Änderung: Captain Freddy mit seinem singenden Saxophon**
erwartet uns im „Erbgericht“ in Satzung. (Freddy Paulheim ist bekannt als Frontmann von „Captain Cook“) Im Anschluss spielen „Die Electronas“ zum Tanz und sorgen für Unterhaltung. Dazu Kaffeetrinken und Abendbrot – 37,50 Euro / Abfahrt 12.15 Uhr

Die. 10. Mai — **Seniorentreff** im „Sachsenring“ in Mittelbach,
Beitrag 4 Euro (und zusätzlich 5 Euro mit Bus Abfahrt 14.15 ab Oberen Gasthof)

Do. 16. Juni — Tagesfahrt in das **Lausitzer Seenland** – ca. 48 Euro, weitere Informationen über Helfer

Do. 22. Sept. — Tagesfahrt zum **Sauensäger in Sayda**

Wanderungen:

Mo. 04. Juni — Landeswandertag der VS Sachsen, Berlin und Brandenburg in der Wald- und Seenlandschaft der Niederlausitz

Do. 28 Juli — Wanderung rund um die Räuberschänke in Oederan

Do. 15. Sept. — Wanderung im Hartmannsdorfer Forst zum Hirschenstein

(Für Nichtmitglieder Aufpreis von 3 Euro bei allen Fahrten und Veranstaltungen)

Mehrtagesfahrten

Angebote der Reisestelle der Volkssolidarität Glauchau und des Reisebüros am Rosenhof Chemnitz

22. bis 26. Mai — **Zittauer Gebirge**
Übernachtung im Berglandhotel Jonashof. Zur Anreise Besuch im Kloster St. Marienthal/ Rundfahrt durch das Zittauer Gebirge / Drei-Länder-Rundfahrt Deutschland – Polen – Böhmen u.v.m.
Frühbucherpreis 339 Euro (EZZ 50 Euro)

6. bis 11. Sept. — **Fahrt in den mystischen Spessart**
Übernachtung im Landhotel Spessartruh. Im Programm u.a. Hochspessart-Rundfahrt / Schifffahrt auf dem Main / Besuch der Kurstadt Bad Orb / 7-Täler-Fahrt durch den Nord spessart
Frühbucherpreis 489 Euro (EZZ 60 Euro)

Zum Vormerken: — **Silvester** im Odenwald mit Heidelberg und Speyer

Wir sind Ansprechpartner für Interessierte und Hilfsbedürftige.
Sprechstunde jeden Dienstag von 9 bis 10 Uhr im Rathaus Grüna, oder telefonisch 0371/85 61 95 (Günter Hendel) bzw. bei allen Helferinnen und Helfern.

Werden Sie Mitglied der Volkssolidarität der Ortsgruppen Grüna und Mittelbach! ❐

Kulturhaus Grüna

Glück, Gesundheit und Kultur

Chemnitzer Straße 46 · 09224 Grüna

Großer Saal

Größe:	528 m², davon 98 m² Bühne Bühnenmaße: 15 × 10 m
Personen:	ca. 500 Plätze bei Reihenbestuhlung ca. 280 Plätze bei Gastronomie-bestuhlung ca. 170 Plätze bei parlamentarischer Bestuhlung
Ausstattung:	· hochwertige Ton- und Lichtanlage · Tageslicht-Beamer · Motorleinwand · ansprechende Bar
geeignet für:	Seminare, Vorträge, Betriebsmeetings, Messen, für größere Feiern und Veranstaltungen wie Einschulungsfeiern, Zeugnisübergaben, Tanzstunden Alle Segmente können je nach Veranstaltung einzeln dazu gebucht werden.

Wir vermieten

den großen und kleinen Saal für individuelle Events.

Außerdem Büros und Gewerberäume mit verschiedensten Möglichkeiten und Ausbau nach Kundenwunsch.

Kontakt: heike.vogel@simmel.de

Kleiner Saal

Größe:	128 m² groß
Personen:	70 bei Reihenbestuhlung 50 bei Tischbestuhlung
geeignet für:	Lesungen, Seminare, Vorträge, kleinere Feierlichkeiten